

SÖDING-ST. JOHANN

GEMEINDEZEITUNG

LIPIZZANER
HEIMAT
Steiermark



Schönen Sommer!



Liebe Sonne, scheine wieder.

**Liebe Sonne, scheine wieder,
schein die düstern Wolken nieder!
Komm mit deinem goldnen Strahl
wieder über Berg und Tal!**

(Hoffmann von Fallersleben)

Foto: Muhri



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!



Die letzten Monate hat es reichlich **Niederschlag** gegeben und dies hat gerade die Landwirtschaft teilweise vor große Herausforderungen gestellt, aber das Positive ist, dass die **Trinkwasser- und Grundwasservorräte** gut aufgefüllt wurden. Durch die intensiven Niederschläge kam es auch zu **kleinräumigen Überflutungen** und der eine oder andere Hauskeller wurde unter Wasser gesetzt. Größere Schadensereignisse bzw. Unwetter hat es glücklicherweise nicht gegeben und werden in den nächsten Monaten hoffentlich auch ausbleiben.

Die SchülerInnen freuen sich, dass das Schuljahr zu Ende ist und die großen Ferien begonnen haben und ich darf wieder über das **aktuelle Gemeindegeschehen** informieren.

Wie jedes Jahr haben wir die **Schotterstraßen** saniert und über 10 km **Asphaltstraßen** wurden einer selektiven Oberflächenbehandlung unterzogen, d.h. mit einer Asphalt dünnschicht bzw. Spritzdecke ausgebessert. Diese Ausbesserungen mit einer Spritzdecke stoßen manchmal auf Kritik, weil zuerst Streusplitt aufgebracht werden muss, bis sich die Dünnschicht verfestigt hat. Diese Streusplittdecke erhöht die Rutschgefahr, bis wieder abgekehrt wird. Die Kosten sind aber um ein Vielfaches

günstiger als eine Neuasphaltierung. Diese Vorgehensweise wird uns auch von der Aufsichtsbehörde des Landes dringend empfohlen bzw. vorgegeben, damit die Straßen eine längere Lebensdauer haben und eine Generalsanierung aus Kostengründen später erfolgen kann. Ein paar Gemeindestraßenstücke wurden mit einer Asphaltdecke erneuert, welche bis jetzt nur mit einer Spritzdecke staubfrei gehalten wurden und dringend erneuerungsbedürftig waren.

Wie in jeder Gemeindezeitung, berichte ich auch in dieser über den aktuellen Stand beim **Gemeindezentrum**. Das neue Gemeindeamt mit Sitzungssaal und Vorplatz ist fertig geplant, ebenso die neue Polizeiinspektion, welche mit der Landespolizeidirektion abgestimmt ist. Leider fehlt hier noch die schriftliche Zustimmung des Innenministeriums und ohne diese Zustimmung können wir keine weiteren Schritte, wie Detailplanung, Bauverhandlung, Ausschreibung usw. durchführen und schon gar nicht mit dem Bau starten. Wir hoffen, dass dies in den nächsten Wochen erfolgt, damit wir im Frühjahr 2019 mit dem Bau beginnen können – ursprünglich war der Baubeginn für den Spätherbst 2018 geplant.

Am 16. Juli 2018 findet die nächste Gemeinderatssitzung statt. Bei dieser Sitzung wird ausschließlich über den Auflagenentwurf des **Örtliches Entwicklungskonzeptes (ÖEK)** und des neuen **Flächenwidmungsplanes** beraten und die Auflage beschlossen. Vorangegangen sind einige Bauausschusssitzungen, wo sich die Gemeinderäte intensiv mit diesem Thema befasst haben. Es sind über 80 Änderungs- bzw. Baulandwünsche eingelangt, einen Teil werden wir erfüllen können, einen großen Teil aber nicht, weil dies laut Raumordnungsgesetz nicht möglich ist. Der Entwurf ist 8 Wochen für alle GemeindebürgerInnen im Gemeindeamt einsichtig und es wird auch eine eigene Bürgerversammlung abgehalten, wozu zeitgemäß eingeladen wird.

Des Weiteren wurde im Bauausschuss über ein **Straßenverzeichnis** und eine Hausnummernneuordnung für die **ehemalige Gemeinde St. Johann-Köppling** intensiv beraten und ein Entwurf erarbeitet. Dieser Entwurf wird nochmals im Bauausschuss diskutiert und danach den betroffenen BewohnerInnen präsentiert.

Die Aufsichtsbehörde des Landes hat uns aufgefordert, dass wir unsere **Gebührenordnung** bezüglich Müll- und Kanalvereinheitlichen müssen, dies gilt auch für die Gebühren. Das soll in den Herbstmonaten im zuständigen Bau-, Raumplanungs-, Kanal- und Straßenbauausschuss behandelt und danach im Gemeinderat beschlossen werden. Ab 1.1.2019 soll es einheitliche Kanal- und Müllgebühren im gesamten Gemeindegebiet geben.

Im ehemaligen Kindergarten in St. Johann wird ab 5. August die **Kinderkrippe St. Sebastian** in Betrieb gehen, weil der Standort in Söding generalsaniert werden muss. Die gesetzlich notwendigen Adaptierungsarbeiten in St. Johann werden im Juli durchgeführt. Die Kosten dafür halten sich in Grenzen und werden auch von Land und Bund gefördert. In der Folge wird in den Herbstmonaten am Standort in Söding die Kinderkrippe vollkommen erneuert und für zwei Kinderkrippen Gruppen ausgebaut. Dies erfolgt auch mit Fördermitteln des Landes und des Bundes durch einen privaten Investor. Die Inbetriebnahme ist für den Jänner 2019 geplant. Ob dann die Kinderkrippe in St. Johann geöffnet bleibt oder nicht, wird davon abhängen, ob für die unter Dreijährigen ein Betreuungsbedarf für eine weitere Gruppe besteht. Derzeit ist in unserer Gemeinde dieser nicht gegeben. Wir werden im Herbst versuchen, eine längerfristige Bedarfsprüfung bezüglich Plätze für eine dritte Kinderkrippengruppe oder eine fünfte Kindergartenengruppe durchzuführen und danach entscheiden. Die Umbauarbeiten in St. Johann sind aber in jedem Fall notwendig.

Die Gemeinde hat drei **Defibrillatoren** auf Anregung von VS Mitglied und Sanitäts-

dienstbeauftragten Bernd Ofner angekauft, welche bei den Rüsthäusern unserer **drei Freiwilligen Feuerwehren** im Eingangsbereich angebracht sind. Defibrillatoren können Leben retten – näheres dazu auf Seite 7.



Am 20. Juni hat die Auftaktveranstaltung bezüglich Bürgerbeteiligung in unserer Gemeinde unter dem Motto **„Ein verstärktes Miteinander“** stattgefunden. Näheres lesen Sie auf Seite 4. Danke für die Teilnahme und ich lade Sie ALLE, sehr geehrte GemeindegängerInnen ein, nehmen Sie auch in Zukunft an diesem Beteiligungsprozess teil und bringen Sie sich ein. **Danke!**

In den Sommermonaten werden wieder einige Jugendliche eine **Ferialarbeit** in unserer Gemeinde durchführen und damit in die Arbeitswelt hineinschnuppern können. Schon traditionell ist das **Ferienprogramm** für unsere Kinder und Jugendlichen, welches wieder sehr umfangreich ist. Danke allen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern.

Allen **SchülerInnen, MaturantInnen und Lehrlingen** gratuliere ich zum erfolgreichen Abschluss. So wie den Maturanten in einer würdigen Feier die Reife- und Diplomprüfungszeugnisse überreicht werden, gibt es auch für besonders erfolgreiche neue **Facharbeiter** und **Meister** durch die Wirtschaftskammer Steiermark unter dem Titel „Stars of Styria“ eine Auszeichnung (Seite 6). **Herzlichen Glückwunsch!**

Sportlich ist auch wieder einiges in unserer Gemeinde geschehen. Der **UFC Söding** hat am 30. Juni im Zuge eines Jubiläumsspiels mit dem KSV Kapfenberg sein 40-Jahr-Jubiläum gefeiert. Ein großer Dank gilt allen ehrenamtlichen Funktionären und Helfern, die im Laufe der Jahrzehnte für die sportlichen Aktivitäten und die wichtige Jugendarbeit ihre Freizeit zur Verfügung gestellt haben. Stellvertretend für alle nenne ich den ehemaligen Obmann Günter Fuchsbichler, der über 20 Jahre aktiv war und heutiger zweiter Präsident ist. Ihm und dem Verein insgesamt wurde im Zuge der Feier auch im Namen der Gemeinde Söding-Sankt Johann „Dank und Anerkennung“ ausgesprochen.

Ebenso feierte am 7. Juli 2018 der **FC St. Johann-Köppling** mit einem Ganztagesprogramm sein 40-Jahr-Jubiläum. Herzlichen Glückwunsch! Beim Raiffeisen Stammtisch-Cup konnte der FC Hohenburgerhof-St. Johann (FC St. Johann-Köppling) sich zum Stammtisch-Cup-Sieger krönen, was die sportliche Leistung des Stammtisches unterstreicht (Seite 36). Beiden Vereinen herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und weiterhin viel sportlichen Erfolg!

Der **Kulturverein Söding (KUS)** hat in neun Aufführungen den „Bauer als Millionär“ zum Besten gegeben. Wer sich das Stück angesehen hat, wird mir zustimmen, dass man auf höchstem Niveau unterhalten wurde.

Zum Schulschluss fanden die **Schlussvorspielstunden** der Musikschulen statt und unsere beiden **Blasmusikkapellen**

sind sowieso immer ehrenamtlich im Einsatz, so auch in den Sommermonaten. **Danke!** Jedes Jahr findet das traditionelle **„St. Johanner Treffen“** der fünf steirischen St. Johanner Blasmusikkapellen, in einer anderen Gemeinde, statt. Am 19. August wird es wieder in unserer ESV Halle, veranstaltet durch die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg, durchgeführt.

Am 11. August wird in der ESV Halle das Volkstanzfestival **Folklore Global** mit fünf internationalen Volkstanzgruppen durch unseren VTK St. Johann ob Hohenburg eröffnet. Viele **weitere Veranstaltungen** gibt es in den Sommermonaten, wie auf der letzten Seite unserer Gemeindezeitung ersichtlich ist, ich lade Sie zur Teilnahme, nach Möglichkeit, sehr herzlich ein.

Große Freude herrschte bei den drei Musikern des **Gleinalm Trios**, weil sie den Grand Prix der Volksmusik am 31.5.2018 im Casino in Velden gewonnen haben (Seite 49). Ich gratuliere im Namen der Gemeinde, aber auch persönlich sehr herzlich allen drei Musikern und im Besonderen Fabio Bachatz, welcher in unserer Gemeinde beheimatet ist.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen erholsamen Urlaub und einen schönen, hoffentlich unwetterfreien, Sommer!

Herzliche Grüße!
Ihr Bürgermeister

Erwin Dirnberger
Erwin Dirnberger

Allen MaturantInnen und SchülerInnen herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Abschluss, sowie schöne Ferien und allen GemeindegängerInnen einen erholsamen Urlaub, wünschen die Gemeindebediensteten, die Gemeinderäte und Ihr Bürgermeister!



Auftakt zur Bürgerbeteiligung



Ein verstärktes Miteinander in unserer Gemeinde

Gemeinden wachsen zusammen – Vereine, Bürgerinnen und Bürger gestalten aktiv die Zukunft, so auch in unserer Gemeinde. Deshalb starteten wir einen Bürgerbeteiligungsprozess mit der Landentwicklung Steiermark. Viele Gemeinden, die sich 2015 zu einer Gemeinde zusammengeschlossen haben, stehen vor der Herausforderung ihre Vereine, Institutionen, Volksschulen, Kindergärten, unterschiedliche Pfarrverbände usw. unter einen Hut zu bringen, dies gilt auch für unsere Gemeinde. Es ist positiv, wenn sich die vielen Freiwilligen, die Kinder, Familien für ein aktives Gemeindeleben engagieren. Das macht die Vielfalt einer Gemeinde aus.

Auftakt zur Bürgerbeteiligung

Wir haben uns entschlossen, einen Beteiligungsprozess mit allen interessierten Vereinen, Aktiv-BürgerInnen und Generationen zu starten. Dabei steht das Miteinander im Vordergrund und es geht nicht um die Zusammenlegung von Vereinen, sondern darum, dass wir unsere Gemeinschaft stärken und besser vernetzen.

Zur Auftakt-Veranstaltung am 20. Juni 2018 waren die Bürgerinnen und Bürger sowie die Vereine und Organisationen in den Festsaal Söding eingeladen, sich mit ihren Anregungen und Ideen zur Zukunftsentwicklung in der Gemeinde zu beteiligen. Rund 100 BesucherInnen nahmen trotz Fußball-WM teil und es wurden zahlreiche Ideen und Anregungen zu den Schwerpunkten Tradition & Brauchtum, Aktivitäten & Netzwerken, Generationen, sowie regionale Versorgung eingebracht.

Wir sind die Ersten in der Steiermark, die die Gemeinschaftsbildung zwischen Ortsteilen und aktiven Vereinen & Organisationen aufgreifen. Der Impulsgeber des Abends, Prof. Dr. Leopold Neuhold, brachte das Publikum zum



Schmunzeln und zum Nachdenken. Sein Credo war – Wir müssen wieder wegkommen von der „Ich-bin-Ich-Kultur“ und wir sollen bereit sein, mit all unserer Verantwortung die Gemeinschaft zu leben und zu beleben.

Warum Bürgerbeteiligung?

Wenn Bürgerinnen und Bürger mitreden und mitgestalten können, identifizieren sie sich viel besser mit ihrer Heimatgemeinde. Im Beteiligungsprozess entwi-

ckeln sie gemeinsam Projekte und setzen sie auch um. Es sollen keine Mega-Projekte an Land gezogen werden, sondern die kleinen aber feinen Ideen, die oft Großes bewirken. Die größte Herausforderung ist nämlich das Feuer nicht nur zu entfachen, sondern auch am Brennen zu halten, meinte die Geschäftsführerin der Landentwicklung Steiermark, Mag.^a Sandra Höbel und dies wird in Söding-St. Johann durch das Engagement vieler Menschen gelingen.



Johanna Reinbrecht von der Landentwicklung Steiermark, die den Prozess begleitet, war beeindruckt, dass sich so viele Men-

schen daran beteiligten und meinte, die Entwicklung hat mit der Auftaktveranstaltung einen positiven Anfang genommen!

Die Ideensammlung wird derzeit ausgewertet und danach präsentiert, ebenso wird über die weitere Vorgangsweise informiert.

Ein großes Danke an alle, die sich an dem Zukunftsprozess beteiligten, die Auftaktveranstaltung war somit ein erfolgreicher Start. Alle sind eingeladen, sich weiterhin aktiv einzubringen.

Bgm. Erwin Dirnberger

Stars of Styria

Ausgezeichneter Erfolg

Am 24. April 2018 fand in den Voitsberger Stadtsälen die Auszeichnung von Top-Lehrabsolventen, ihrer Ausbildungsbetriebe, sowie Meister- bzw. Befähigungsprüfungsabsolventen durch die WKO Steiermark statt. Mit dieser Auszeichnung soll allen Menschen eine Wertschätzung entgegengebracht werden, die Zeit und Energie in die berufliche Aus- und Weiterbildung investieren, aber natürlich sollen auch die Ausbildungsbetriebe geehrt werden. Die Qualifikation der Fachkräfte ist die Basis des wirtschaftlichen Erfolges eines Unternehmens. Sehr erfreulich ist, dass von den 12 ausgezeichneten „Meistern“ des Bezirk Voitsberg, drei aus unserer Gemeinde stammen.

Herzlichen Glückwunsch zum ausgezeichneten Erfolg, weiterhin viel Freude am Beruf und an der Weiterbildung sowie viel Gesundheit.



V.l.n.r.: KS Gerhard Streit, LABg. Erwin Dirnberger, Matthias Zach (Heizungstechnikmeister), Christian Felbermaier (Kälte- und Klimatechnik-Meister), Gerhard Kollar (Kälte- und Klimatechnik-Meister), WK-Obm. Peter Sükar und Dir. WKO Stmk. Karl-Heinz Dernoscheg.

Leader-Projekt Lipizzanerheimat

Erfolgreiche Leader-Projektumsetzung in der Lipizzanerheimat

Als 2014 mit breiter regionaler Beteiligung die Entwicklungsstrategie 2014 bis 2020 für die Lipizzanerheimat erarbeitet wurde, gab es schon Bedenken, ob das Arbeitsprogramm nicht doch zu ambitioniert und die Ziele zu hoch gesteckt seien. Drei Jahre Leader-Programm- und Projektumsetzung in der Lipizzanerheimat bestätigen, dass sich die Region auf einen guten Weg befindet und ein Großteil der geplanten Projekte bereits umgesetzt werden konnte, bzw. in Umsetzung steht.

Zu den in den Jahren 2017 und 2018 beschlossenen Projekten zählen die Fachkräfteentwicklung 2022, die Vernetzung der Regionalmuseen in der Lipizzanerheimat,

der Kunstpfad Bärnbach, das Mikromobilitätskonzept für die Lipizzanerheimat, die Lipizzanerheimat Minigolfhalle, mein Gasthaus, der Aktionstag Sanfte Mobilität, das Lipizzanerheimat – Spiel, der Outdoor Geräte- und Maschinenpark der Bergbauerinnerungsstätte Zangtal, die Fachkräftesicherung für die Technologieregion Lipizzanerheimat, die Kreativen Lehrlingswelten, der Bewegungspark Lipizzanerheimat, Kulturen in Bewegung, die Online Plattform für regionale Produkte und die Energiewerkstatt Lipizzanerheimat. Bis auf vier Projekte, die sich gerade in der Endphase der Förderungsbewilligung befinden, haben bereits alle eingereichten Projekte einen Förderungsvertrag. Leader wird in der Steiermark über das Regionalressort als programmverantwortliche Landesstelle abgewickelt.

Im Rahmen des Leader-Leitprojektes „Stärkung & Weiterentwicklung der Dachmarke Lipizzanerheimat“ wird an einer Qualitätsstrategie für die Dachmarke gearbeitet. Ebenso konnten einige Verbesserungen für das Verwaltungssystem der Regionsgutscheine umgesetzt werden. Die Nachfrage nach den Regionsgutscheinen ist nach wie vor ungebrochen. Mittlerweile konnten bereits mehr als 350.000 Stück Gutscheine verkauft werden. Das bedeutet, dass damit bereits eine Wertschöpfung von 3,5 Mio. Euro für die Region gesichert werden konnte. Zur Kaufkraftbindung in der Region gibt es Überlegungen eine Lipizzanerheimat-Einkaufscard mit Cashback-Funktion einzuführen. Alles in allem eine ausgezeichnete Bilanz, die uns in der Regionalentwicklung wieder ein Schritt weiter bringt.

Defibrillator – Neuanschaffung



Defibrillatoren können Leben retten – wenn man weiß, wo sie sind und wie man sie bedient. Ab sofort verfügen die

Freiwilligen Feuerwehren Hallersdorf, Köppling und Söding über einen Defibrillator, welcher von der Gemeinde angekauft wurde. Die Defibrillatoren sind jeweils beim

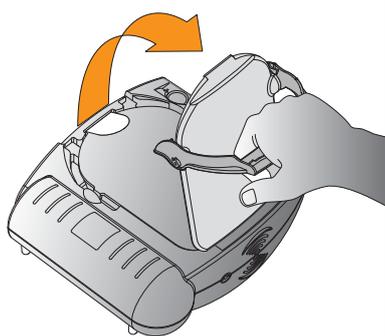
Eingang der Rüsthäuser in Hallersdorf, Köppling und Söding angebracht, dazu auch das entsprechende Zeichen – weißes Herz und Kreuz auf grünem Grund.

Die Anleitung für die Benutzung des Defibrillators wird optisch am Gerätedisplay angezeigt sowie akustisch für Lautsprecher ausgegeben.

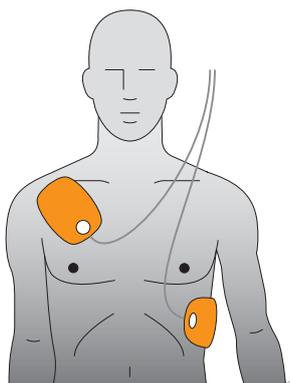
Auf Zeichen eines akuten Herzstillstandes überprüfen:

- Patient nicht ansprechbar
- Keine normale Atmung

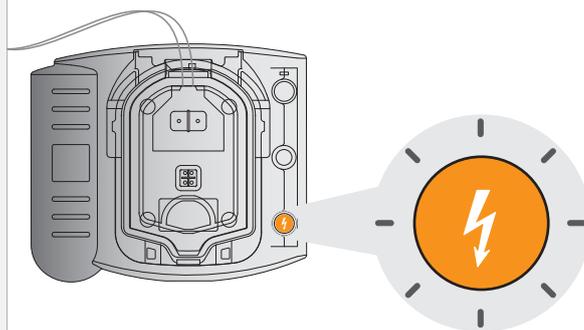
1 ZIEHEN



2 PLATZIEREN



3 DRÜCKEN



Voitsberger Käsefest



16. Voitsberger Käsefest in der Lipizzanerheimat

Bereits zum 16. Mal findet heuer das Käsefest der Steirischen Michstraße in der Lipizzanerheimat statt. **Am 22. September 2018 verwandelt sich die Burgruine von 10:00 – 18:00 Uhr zu einem Paradies für alle Käsefreunde.** Wir laden Sie zum Genießen, Verkosten und Ausprobieren ein, es erwarten Sie käsig Überraschungen. Vor der Burg lädt Sie das schon zur Tradition gewordene Schmankerldorf mit köstlichem Drumherum ein. Für alle Kinder gibt es den abwechslungsreichen Milchlehrpfad.

Kinderunfälle einfach vermeiden



So vermeiden Kinderunfälle

Der perfekte Sommertag: Im Garten spielen, grillen und danach den Sprung ins kühle Nass wagen. So schön all diese Aktivitäten sind, sie bergen auch ernste Gefahren für Kinder. Der an der Grazer Universitätsklinik für Kinder- und Jugendchirurgie angesiedelte Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE, der auch das Projekt „Kindersicherer Bezirk“ koordiniert, weiß genau was wo passiert und hat daraus die wichtigsten KindersicherheitsTIPPS für die Sommermonate abgeleitet:



Garten

Neben der Ertrinkungsgefahr durch Planschbecken, Pools, Biotope, Teiche und Regentonnen, muss man vor allem bei folgenden Dingen aufpassen:

- Rasenmähen: Lassen Sie Kinder nicht in die Nähe von Rasenmähern! Kinder sollten sich während des Rasenmähens möglichst nicht im Garten aufhalten. Sie könnten mit Füßen oder Händen unter den Mäher geraten oder mit voller Wucht von aufgewirbelten Steinen getroffen werden!
- Spitze Gartenwerkzeuge nicht herumliegen lassen!
- Sehr giftige Pflanzen (z. B. Riesenhörnchenklau, Goldregen, Herbstzeitlose, Trompetenbaum, Tollkirsche) aus dem Garten entfernen!



Ertrinken – die größte und schwerwiegendste Unfallgefahr im Sommer!

Jährlich ertrinken 2 – 3 Kinder in Österreich, ebenso viele weitere tragen bleibende Behinderungen aufgrund des Sauerstoffmangels davon. Beim Ertrinken entscheiden 5 Minuten über Leben und Tod! Das Tückische: Kinder ertrinken lautlos, sie sind in dieser Notsituation nicht fähig, um Hilfe zu rufen! 9 von 10 Ertrinkungsunfällen geschehen im Umkreis von nur 10 Metern zur Aufsichtsperson.

Auch wenn es strikt klingt, hier gibt es keine Kompromisse:

- Eltern dürfen ihr Kind im und am Wasser niemals aus den Augen lassen – ständige Aufmerksamkeit ist erforderlich! Auch wenn das Kind schon relativ gut in einem Pool schwimmen kann, kann die Sache z. B. im Meer, wenn es von hohen Wellen überrascht wird, schnell ganz anders aussehen. Das Kind kann in Panik geraten und trotz Freischwimmerausweis zu ertrinken drohen. Wir empfehlen daher dringend, Kinder bis 10 Jahre und bis sie sehr gut schwimmen können, im und am Wasser nicht alleine zu lassen!
- Wenn Sie einen Pool haben, sichern

Sie diesen mit einem 1,5 m hohen Zaun und einer selbstschließenden/versperrbaren Tür oder einer versperrbaren stabilen Poolüberdachung.

- Wenn ihr Kind verschwunden ist, suchen Sie zuerst dort, wo Wasser ist oder sein könnte!
- Besuchen Sie unbedingt einen Kindernotfallkurs, um im Ernstfall schnell und richtig reagieren zu können! Aktuelle Termine in Ihrer Region finden Sie auf der Website des Roten Kreuzes.
- Bei Kleinkindern ist das Ertrinkungsrisiko besonders hoch, nicht zuletzt aufgrund des sogenannten „Totstellreflexes“, der bei Kindern bis 3 Jahre auftritt. Kinder können aus ungeklärter Ursache den Kopf nicht aus dem Wasser heben, selbst wenn die Wassertiefe 10 cm oder weniger beträgt. Gefahrenquellen sind deshalb nicht nur Pools, Biotope oder Teiche, sondern auch Planschbecken und Regentonnen.
- Bringen Sie Kleinkindern bei, nur mit Erwachsenen ans und ins Wasser zu gehen und größeren Kindern, immer nur zu zweit zu schwimmen!
- Verlassen Sie sich nicht auf Schwimmhilfen: Sie bieten keinen zuverlässigen Schutz vor dem Ertrinken!

Informationen

Noch mehr wertvolle Infos rund um das Thema Kindersicherheit und Unfallvermeidung finden Sie auf www.grosseschuetzen-kleine.at und auf www.facebook.com/grosseschuetzenkleine

Das Langzeitprojekt „Kindersicherer Bezirk“ des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE ist

darauf ausgerichtet, in Kooperation mit allen Verantwortungsträgern im Bezirk, den Gemeinden und der Bevölkerung, die Zahl der Kinderunfälle zu reduzieren. Unterstützt wird das Projekt vom Land Steiermark und vom Sozialhilfverband. Mehr Informationen unter: www.grosseschuetzen-kleine.at/kisibezirk

Hilfe für Schmetterlinge & Co.

Insektenfreundliche Gartengestaltung

Schmetterlinge wie auch andere Insekten sind stark vom Rückgang betroffen. Dafür gibt es mehrere Gründe, wie z. B. Lebensraumverlust, der Einsatz von Pestiziden, das Fehlen von Feldrändern und Hecken, Monokulturen im Agrarbereich, erhöhter Stickstoffgehalt in Böden oder zu häufiges Mähen, die alle gemeinsam dazu führen, dass der Lebensraum und die Nahrungspflanzen dieser Arten verschwinden. Fliegende Insekten sind für die Natur unerlässlich. Wenn Insekten fehlen, werden viele Pflanzen nicht mehr bestäubt. Ein großer Teil der Nutz- und wild wachsenden Pflanzen ist aber von bestäubenden Insekten abhängig. Ohne sie gibt es Ernteauffälle und Wildpflanzen können sich nicht mehr vermehren. Betroffen sind auch insektenfressende Tiere, da diese ihre Nahrungsgrundlage verlieren würden.

Natürliche Gärten als idealen Lebensraum

Durchgestylte Gärten ohne „Unkraut“ bieten unseren Insekten keinen Lebensraum,



es fehlen ihnen Nektar- und Fraßpflanzen. Ein gepflegter „Englischer Rasen“ ist schön anzusehen – aber als Insektenlebensraum ungeeignet und sehr arbeitsintensiv. Es reicht schon eine Ecke im Garten, die nicht

gemäht wird. Ein paar bunte Wildblumen, heimische Sträucher sowie der Verzicht von Schädlings- bzw. Pflanzenschutzmitteln reichen schon aus. Ein schöner „Naturgarten“ muss nicht ungepflegt wirken.

Tipps für die insektenfreundliche Gartengestaltung

Jeder einzelne kann etwas tun, um den Insekten wie z. B. den Schmetterlingen ein wenig Platz im Garten zu schaffen. Hier ein paar einfache Anregungen, wie wir unsere Gärten etwas insektenfreundlicher gestalten können:

- Setzen sie blühende Kräuter wie Oregano, Borretsch, Koriander oder Thymian: diese Kräuter können sie auch zum Kochen verwenden. Warum kaufen, wenn man sie selber im Garten haben kann? Auch Lavendel ist eine beliebte Nektarquelle und duftet nebenbei noch hervorragend. Haben sie nur einen Balkon? Diese Kräuter passen gut in Blumenkästen und brauchen wenig Platz. Lassen sie die Kräuter auch blühen!
- Eine Wiese mit bunten Blumen ist ein

wunderschöner Anblick und voller Leben. Schaffen Sie in Ihrem Garten einen Bereich, in dem das Gras wachsen und Blumen wie Löwenzahn, Atern, Flockenblume oder Gänseblümchen gedeihen können. Vielleicht haben sie Platz für Efeu – diese Kletterpflanze trägt bis in den Winter Blüten und bietet einigen Arten Unterschlupf in der kalten Jahreszeit.

- Sträucher wie Faulbaum, Gewöhnlicher Schneeball, Schwarzer Holunder oder ein Schlehenstrauch können die nichtblühende Thuje ersetzen. Diese bietet für Insekten keinen Lebensraum.
- Setzen sie Sal-Weiden, diese ökologisch wertvolle Art wird von vielen Insekten als Nahrungsquelle genutzt.

- Obstbäume und Obsthecken wie Apfelbaum oder der Brombeer- und Himbeerstrauch bieten den Insekten einen optimalen Lebensraum und ihre Früchte sind wohlschmeckend.
- Bei vielen unbeliebt, aber das Eldorado für Schmetterlinge – die Brennnessel. Sie ist eine Wunderpflanze, bedenkt man, dass sie als Heil-, Düngepflanze und als perfekter Lebensraum für über 100 Insektenarten Bedeutung hat!
- Aufstellen eines Insektenhotels: Man kann sie kaufen oder selber bauen. Anleitungen gibt es im Internet.
- Vermeiden sie die Verwendung von Kunstdünger oder Pestiziden. Benutzen sie Biologische Dünger wie z. B. Kompost.

Vielleicht fühlen sie sich angesprochen und wollen einen Beitrag leisten, um in ihrem Garten einen Lebensraum für Insekten

wie Schmetterlinge anzulegen. Sie haben die Möglichkeit mitzuhelfen, ökologische Rückzugsflächen für diese gefährdeten

Arten zu schaffen bzw. zu erhalten, die in unserer heutigen Kulturlandschaft immer weniger Platz finden.

Invasive Neophyten: Präventions-

Die gemeinsamen Merkmale von pflanzlichen Eindringlingen

Invasive Neophyten sind nicht-heimische Pflanzenarten, die durch den Menschen ab 1500 absichtlich als Zier- oder Nutzpflanzen oder unabsichtlich über Straße, Schiene, Luft- und Wasserweg eingeführt worden sind. Invasive Neophyten konkurrieren mit einheimischen Arten um Wasser, Stickstoff und Luft. Sie bilden eintönige Monokulturen und verhindern das Auf- und Weiterkommen heimischer Arten. Besonders gefährlich ist ihr Eindringen in naturnahe Standorte wie Halbtrocken- und Trockenrasen oder auch Aubereiche, da es dadurch zu einer Umwandlung der vorhandenen Artengarnitur kommt. All dies verursacht volkswirtschaftliche Schäden, die mit hohen Folgekosten verbunden sind. Um dem überaus raschen Voranschreiten Einhalt zu gebieten, initiierte die Steiermärkische Landesregierung Referat Naturschutz zusammen mit der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht zum Schutz heimischer Lebensräume in der gesamten Steiermark jährlich einen Aktionstag zum Eindämmen der invasiven Neophyten.

Entsorgung

Keinesfalls dürfen Blüten- oder Fruchtstände im Bio- und Restmüll entsorgt werden, da die Gefahr der Verbreitung zu groß ist. Am geeignetsten ist eine professionelle Kompostieranlage, in der hohe Temperaturen entstehen, da die Samen erst ab 70 °Celsius keimunfähig werden. Die Maßnahmen gegen Riesenbärenklau und Co. können Sie rechts aus der Tabelle entnehmen.



Aufrechte Ambrosie

Ambrosia artemisiifolia

Aus Nordamerika stammende, einjährige, bis 3 m hohe Pflanze mit zerteilten Blättern. Stängel rötlich, behaart; traubenförmige Blütenstände mit winzigen gelb-grünen Blüten. Pro Pflanze bis zu 10.000 Samen, die bis zu 40 Jahren keimfähig bleiben!



Staudenknöteriche

Fallopia japonica und sachalinensis

Aus Ostasien stammende, mehrjährige, bis zu 3 m hohe Pflanze; kleine, weiße Blüten und ledrig zugespitzte Blätter. Die dichten Bestände bleiben bis zu 2-3 m unterirdisch über ein Netz aus dicken Wurzeln miteinander in Verbindung. Vertragen Überschwemmungen gut.



Riesen-Bärenklau

Heracleum mantegazzianum

Aus dem Kaukasus stammende, mehrjährige, bis zu 4 m hohe Pflanze mit tief eingeschnittenen Blättern. Rot gesprenkelte, hohle Stängel und bis 60 cm lange Pfahlwurzel; Weiße, schirmförmige, bis 80 cm große Blütendolden; sehr zahlreiche Samen, die bis zu 8 Jahre keimfähig bleiben.

Blütezeit:

Juli - Oktober

Juli - Oktober

Juni - September

Gefährdung

✘ Dominanzbestände*

- ⚠ Allergien der Augen und Atemwege, Hautirritationen bei Kontakt.
- € Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen, Ernteausfälle.

✘ Dominanzbestände*

- € Erosionsgefahr durch Absterben der oberirdischen Pflanzenteile im Herbst. Massive Schäden an Gebäuden und Straßen.

✘ Dominanzbestände*

- ⚠ Hautkontakt mit dem Pflanzensaft kann zu Ausschlägen mit Blasenbildung führen (Wiesendermatitis).
- € Erosionsgefahr.

Bekämpfung

Ausreißen samt Wurzel vor der Blüte; Mähen von größeren Beständen; Erster Schnitt Ende Juli, weitere Schnitte im Abstand von 3-4 Wochen. Bekämpfung ab der Blüte mit Schutzbrille und Staubmaske empfohlen! Nachkontrolle in den Folgejahren!

An Flüssen von der Quelle abwärts. Ab einer Höhe von ca. 40 cm regelmäßige Mahd mindestens 6-8 mal pro Jahr über mehrere Jahre. Entfernung des Mähgutes, da Gefahr eines Neuaustriebes! Ausgraben so tief wie möglich. Einbringen von Konkurrenzpflanzen wie Weiden oder Schilf. Beweidung mit Schafen, Ziegen oder Rindern. Nachkontrolle in den Folgejahren!

Maßnahmen bereits vor der Blüte, von der Quelle stromabwärts. Mahd. Ausgraben und Zerstörung der Wurzel durch V-förmigen Spatenstich mindestens 10-20 cm tief. Nur mit Schutzkleidung! Beweidung mit Schafen, Ziegen oder Schottischen Hochlandrindern. Nachkontrolle in den Folgejahren!

✘ Gefahr für die heimische Artenvielfalt durch Dominanz

⚠ Gefahr für die Gesundheit

€ Belastung für die Volkswirtschaft

* Dominanzbestände

führen zur Verdrängung heimischer Pflanzen- und Tierarten.

** Was ist „Ringeln“?

Entfernen Sie die Rinde bis auf das Holz auf mindestens 20 cm Länge rund um

den Stamm, nur ein schmaler Steg – 10% des Stammumfangs – bleibt. Im 2. Jahr den Steg entfernen, der geschwächte Baum stirbt ab. Bitte unbedingt die endgültig abgestorbenen Bäume füllen! Die Maßnahmen sind im Spätsommer am effektivsten!

und Bekämpfungsmaßnahmen



Drüsiges Springkraut

Impatiens glandulifera

Aus dem westlichen Himalaya stammende, einjährige, weißlich-rosa bis dunkelrot blühende, bis zu 2,5 m hohe Pflanze mit scharf gezähnten Blättern. Pro Pflanze bis zu 2.500 Samen, die etwa 7 Jahre keimfähig bleiben und mehrere Meter weit weggeschleudert werden können.

Goldruten

Solidago canadensis und gigantea

Aus Nordamerika stammende, mehrjährige, gelbblühende, bis zu 2,5 m hohe Stauden mit schmalen, lanzettförmigen Blättern. Bis zu 20.000 Flugsamen pro Pflanze. Bilden durch unterirdische Wurzelsprosse rasch Dominanzbestände.

Gewöhnliche Robinie

Robinia pseudacacia

Aus Nordamerika stammender, raschwüchsiger, bis zu 30 m hoher, wärmeliebender Baum mit lockerer Krone, gefiederten Blättern sowie weißen, nektarreichen, hängenden Blütentrauben. Lange, starke Dornen an Stämmen und Ästen. Die Samen sind bis zu 30 Jahre keimfähig!

Götterbaum

Ailanthus altissima

Aus Ostasien stammender, raschwüchsiger, bis zu 30 m hoher Baum mit gefiederten Blättern. Kleine, gelblich-grüne Blüten, rötliche Fruchtstände mit zahlreichen, flugfähigen Samen. Empfindlich gegen Winterfröste.

Juni - erster Herbstfrost

Juli - Oktober

Mai - Juni

Juni - August

✘ Dominanzbestände*

€ Erosionsgefahr durch Absterben der oberirdischen Pflanzenteile im Herbst.

✘ Dominanzbestände*

€ Erosionsgefahr durch Absterben der oberirdischen Pflanzenteile im Herbst.

✘ Dominanzbestände*

Anreicherung des Bodens mit Stickstoff. Dadurch kommt es zur Veränderung der Pflanzenarten.

(!) Rinde, Blätter und Samen sind giftig!

✘ Dominanzbestände*

(!) Giftiger Pflanzensaft! Hautreizungen, Allergien.
€ Gefährdung von Gebäuden und Verbauungen durch Keimung in Fels- und Mauerritzen.

Maßnahmen vor der Blüte, von der Quelle stromabwärts. Ausreißen kleinerer Bestände und Einzelpflanzen; Tiefe Mahd unterhalb des 1. Stängelknotens bei Dominanzbeständen, 1-2 mal pro Jahr! Entfernen des Materials, Trocknen auf einer Unterlage – kein Bodenkontakt, da sonst Neuaustrieb! Nachkontrolle in den Folgejahren!

Vor Blühbeginn! Ausreißen von Einzelbeständen, Mähen und Mulchen von Dominanzbeständen vor Blühbeginn und im Spätsommer. Nachkontrolle in den Folgejahren!

Zu jeder Jahreszeit möglich.
Ringeln**
Nachbehandlung allfälliger Stockauslässe! Beweidung mit Ziegen.

Zu jeder Jahreszeit möglich.
Ringeln**
Nachbehandlung allfälliger Stockauslässe! Tragen von Handschuhen!

© Steiermärkische Berg- und Naturwacht
Herdergasse 3, 8010 Graz
☎ 0316 / 38 39 90
office@BergUndNaturwacht.at
www.BergUndNaturwacht.at



Jede/r Grundeigentümer/in sollte sein Grundstück, so gut es geht, frei von invasiven Neophyten halten. Werden einzelne und kleinere Bestände vor der Samenbildung gezielt entfernt, kann damit ein weiteres Ausbreiten dieser Problemarten verhindert werden.

Vorsicht beim Entfernen oder Abmähen der Pflanzen: Je nach Pflanze, Handschuhe oder Schutzkleidung tragen!

Dorngrabenkreuz-Sanierung

Herzlichen Dank für die Sanierung des Dorngrabenkreuzes in Söding-St. Johann

Wie bereits berichtet, war die Beleuchtung des Dorngrabenkreuzes nach fast 4 Jahrzehnten erneuerungsbedürftig. Die Familie Riegler, vlg. Kleinfrischnjosl, auf deren Grundstück das Kreuz steht, hat mit Hilfe der Gemeinde Söding-St. Johann, der FF Köppling und den Nachbarn die Sanierung der Elektroinstallation in Angriff genommen. So wurde zuerst der Schweifstern für die Adventszeit mit neuer LED-Beleuchtung im Herbst 2017 ausgestattet. Dazu musste der Stern in luftiger Höhe demontiert werden. Im Frühjahr dieses Jahrs war die Beleuchtungserneuerung für das Kreuz selbst vorgesehen. Bedingt durch Schlechtwetterereignisse musste der geplante Umbau immer wieder verschoben werden. Aber letztlich stellte sich doch noch etwas Wetterglück ein und die Beleuchtung konnte zu Ostern in Betrieb genommen werden.

Alle Lampen, die gesamte Verkabelung und der Verteilerkasten mussten erneuert werden. Das Dorngrabenkreuz ist jetzt mit 600 LED-Leuchten ausgestattet wodurch eine Energieeinsparung von 75 % gegenüber der alten Beleuchtung ermöglicht wurde. Aurelia und Johann Riegler bedanken sich bei der Gemeinde Söding-St. Johann mit Bürgermeister LAbg. Erwin Dirnberger für die Übernahme der Materialkosten des Umbaus. Ein besonderer Dank gilt den Kameraden der FF Köppling für die Planung, Organisation und Durchführung der Arbeiten. Der Höhenrettungstrupp der FF Köppling war selbst bei widrigem Wetter im Einsatz um die Termine halten zu können. Auch den Nachbarn, Freunden und Gönnern sei herzlich für die Geldspenden und für die Mitarbeit gedankt. Kreuz und Stern erstrahlen jetzt wieder in voller Pracht und sind zur Oster- und Weihnachtszeit weithin im Kainachtal sichtbar.

Vergelts Gott!



Aurelia und Johann Riegler

Rechtsanwalt Mag. Leitgeb

Das gesetzliche Erbrecht, insbesondere der Ehepartner

Zum Kreise der gesetzlichen Erben zählen der Ehegatte bzw. der eingetragene Partner sowie die Kinder oder deren Nachkommen. Gibt es keine Personen aus dem vorgenannten Personenkreis sind auch Eltern und deren Nachkommen, wenn auch diese Personen nicht vorhanden sind, auch Großeltern oder deren Nachkommen, einschließlich der Urgroßeltern, gesetzliche Erben.

Die gesetzliche Erbfolge tritt ein, wenn:

- es kein (gültiges) Testament bzw. keinen Erbvertrag gibt.
- das Testament bzw. der Erbvertrag ungültig ist.
- das Testament bzw. der Erbvertrag nicht das gesamte vererbte Vermögen des Verstorbenen betrifft.
- die Erben nicht zur Erbschaft gelangen, weil sie z. B. auf die Erbschaft verzichtet haben oder bereits vor dem Vorverstorbenen gestorben sind.

Zum gesetzlichen Erbrecht des Ehepartners lässt sich festhalten, dass die Höhe des Erbes davon abhängt, neben welchen Verwandten der Ehegatte erbt.

Hinterlässt der Verstorbene Kinder und/oder Nachkommen dieser Kinder erbt der Ehegatte neben diesen und erhält ein Drittel plus gesetzliches Vorausverhältnis (Wohnrecht in der Ehwohnung bis zum Tod im selben Ausmaß wie bisher; die zum ehelichen Haushalt gehörenden beweglichen Sachen, soweit sie zur Fortführung der bisherigen Lebensverhältnisse erforderlich sind, z. B. Möbel, Teppiche, Bilder, Fernseher, etc.).

Hinterlässt der Verstorbene keine Kinder, gibt es auch keine lebenden Nachkommen dieser Kinder und erbt die Ehegattin neben den Eltern des Verstorbenen. Der Ehegatte erhält in diesem Fall zwei Drittel plus gesetzliches Vorausverhältnis. Geschwister haben in diesem Fall kein Erbrecht. In den übrigen Fällen erbt der Ehepartner die ganze Verlassenschaft.

Die für Ehegatten maßgeblichen Bestimmungen sind auf eingetragene Partnerschaften sinngemäß anzuwenden. Daher hat der eingetragene Partner ein gesetzliches Erbrecht wie ein Ehegatte.

Rechtsanwaltskanzlei Mag. Leitgeb



Baurecht, Allgemeinpraxis, Ärzthaftpflicht, Patientenrecht, EDV- und Softwarerecht, Wirtschaftsvertragsrecht, Liegenschafts- und Immobilienrecht

Achtung!

Neue Adresse ab 18.6.2018:
Eichengasse 3, 8152 Stallhofen
E-Mail: office@ra-leitgeb.at
www.ra-leitgeb.at

Bildung in Söding - St. Johann

akzente

Ein voller
Erfolg –
2 Jahre

lokal.vernetzt.lernen in Söding-Sankt Johann

Im Juni 2016 startete der Verein akzente aus Voitsberg in Kooperation mit der Gemeinde Söding-Sankt Johann das Leader-Projekt **lokal.vernetzt.lernen**. Das Ziel war es, gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus verschiedenen Vereinen und Organisationen, ein Bildungsprogramm zu entwickeln, welches den Interessen und Bedarfen der Bevölkerung entsprach. Herausgekommen sind dann unter anderem Kurse und Workshops zu den Themen Computer, Tablet und Smartphone, Fotobuch gestalten, Umgang mit Sozialen Medien/Internet oder Ahnenforschung Online.

Zusätzlich wurden auch Vorträge zum Thema „lernen lernen“ und zum „Umgang mit Digitalen Medien in der Familie“ in Kooperation mit der VS Söding angeboten. Die PC-Cafés im „Mei Cafe“ bzw. im Gasthaus Hochstrasser waren immer gut besucht. Insgesamt haben über 260 Personen das kostenlose Bildungsangebot in Söding-Sankt Johann genutzt und das macht Lust auf mehr ... Deshalb ist auch eine weitere Zusammenarbeit mit der Gemeinde und



den Vereinen ab Herbst 2018 geplant. Anregungen und Ideen zu Themen für Kurse und Vorträge nehmen wir gerne unter 03142/93 030-340 entgegen.

Neuanschaffungen

Im Rahmen des Projekts wurden einige Geräte (Laptop, Beamer, Audiosystem, Webcam, Flipchart, Mobile Leinwand etc.) finanziert, die der Bevölkerung und den Vereinen von Söding-Sankt Johann

nun auch für Veranstaltungen und Feiern zur Verfügung stehen und in der Bürgerservicestelle Sankt Johann bei Herrn Muhri Thomas ausgeliehen werden können.

Die Mitarbeiterinnen von akzente möchten sich hiermit auch recht herzlich bei Herrn Bürgermeister Erwin Dirnberger und seinem Team, wie auch bei den Vertreterinnen und Vertretern diverser Vereine und Organisationen für die gute Zusammenarbeit und die tolle Unterstützung bedanken.

akzente informiert

Bei kostenlosen Treffen im **Frauen Lern_Café** kann frau sich in gemütlichem Rahmen Infos holen, und sich zu Themen austauschen wie: Welche Möglichkeiten habe ich mehr zu verdienen? Wo finde ich Antworten auf meine beruflichen Fragen? Wie bediene ich Smartphone, Tablet und Computer? Wie geht Lernen mit dem Internet? Wie finde ich die richtigen Worte? Welche Jobchancen habe ich? Dieses Angebot ist für berufstätige Frauen, Frauen in Karenz, Frauen in Elternzeit und Wiedereinsteigerinnen.

Ort: akzente, Grazer Vorstadt 7, 8570 Voitsberg (Postgebäude)

Termine: Dienstags am 12. Juni, 10. Juli, 7. August und 11. September jeweils von 17:00 bis 18:30 Uhr

Beratung für Frauen in schwierigen Lebenssituationen

Zusätzlich bietet die **Frauen- und Mädchenberatungsstelle kostenlose, vertrauliche und auf Wunsch auch anonyme Beratung für alle Frauen in schwierigen Lebenssituationen**, die Familie und Beziehung, Kinder, Beruf, Finanzielles, Wohnen etc. betreffen, an. Einfach bei uns in der Grazer Vorstadt 7 (Mo. – Do., 8:00 bis 16:00 Uhr und Fr., 8:00 bis 12:00 Uhr) vorbeikommen, telefonisch unter 03142/930 30 oder per E-Mail (office@akzente.or.at) einen Termin vereinbaren.

kommen, telefonisch unter 03142/930 30 oder per E-Mail (office@akzente.or.at) einen Termin vereinbaren.

Durch die Förderung des Bundes und des Landes Steiermark sind diese Angebote kostenlos.

akzente – Zentrum für Gleichstellung und regionale Zusammenarbeit

Grazer Vorstadt 7, 8570 Voitsberg
Tel.: 03142/930 30
office@akzente.or.at
www.akzente.or.at

Ein Vorhaben der Leaderregion



kofinanziert durch



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20



Kindergarten St. Johann o.H.

Die Feuerwehr, die Feuerwehr, die eilet immer schnell daher!

Bei einer kleinen Feuerwehrrübung der FF Köppling wurde ein Brand im Kinder-

gartengebäude simuliert bzw. von uns ein echter Notruf abgesetzt. Wir möchten uns hier herzlichst bei der freiwilligen Feuerwehr für ihren Einsatz bedanken.



Fahrradtraining

Andreas Knapp organisierte mit viel herzlichem Engagement ein lustiges und herausforderndes Fahrradtraining für die Kinder. Wir bedanken uns für das großartige Fahrradtraining.



Unser Familienspiele-Fest

Bei herrlichem Sonnenschein fand unser Fest unter dem Motto „Wir sind eine große Familie“ statt. Für Groß und Klein gab eine Vielfalt an Spielstationen zu erleben, Bogenschießen, Feuer löschen, Kinderschminken ... der Spaß kam dabei nicht zu kurz.

Bewegungs- und Sporteinheit

Silke Putzinger (Dipl. Fitnesstrainerin und Kiga-Mama) hat für die Kinder ein richtiges Fitnessprogramm vorbereitet. Mit großer Aufregung fieberten die Kinder diesen Vormittag entgegen.



Vorschulkinder (nicht am Foto: Felix, Marlon und Larissa)

Kindergarten war gestern! Ich bin jetzt ein Schulkind.

Wir wünschen allen Familien einen wunderschönen Sommer mit vielen Sonnenstunden.



Kindergarten Söding



Vielen Dank an die Waldbesitzer Erna und Elfriede, dass wir jedes Jahr zu euch in den Wald kommen dürfen.



Landmaschinen tag



Tennisschnuppern mit Silvia



Spielzeugtag – Wir lieben ihn!



Besuch am Bauernhof Fam. Angerer



Die Frühlingssonne



Baumeister bei der Arbeit



Kresseköpfe



Schau was ich schon kann



Wir spielen E-Gitarre



Selbstgemachte Smoothies



Unsere Großen auf Besuch in der Schule



Krankenhaus spielen



Buchstabensuppe



Der Morgenkreis und das Wetter

Das Team des Kindergarten Söding wünscht einen erholsamen Sommer. Den „Großen“ wünschen wir einen erfolgreichen Schulstart, den verbleibenden und neuen Kindern, einen spannenden Einstieg ins neue Kindergartenjahr.



Muttertagsfeier



Ostern im Kindergarten

Kinderkrippe St. Sebastian



Der Sommer steht vor der Tür und wir haben in der Kinderkrippe wieder viel erlebt.



Für das Muttertags-/Vatertagsfrühstück und unsere Geburtstagsfeiern haben wir fleißig Kuchen gebacken und diesen dann mit unseren Eltern und Freunden vernascht.



Unsere Kaulquappen und Schnecken gedeihen prächtig und bringen uns jeden Tag aufs Neue zum Staunen.



Am allerliebsten genießen wir das schöne Wetter in unserem Garten, in Söding, bevor wir Ende Juli in den alten Kindergarten nach St. Johann siedeln.

Volksschule Söding

In der Baumschule Micko

Viel Spannendes erfuhren die Kinder der 1. Klasse bei ihrem Besuch der Baumschule Micko. Jedes Kind durfte selbst eine Erdbeerpflanze in einen Topf einsetzen und die Pflanze am Schluss auch mit nach Hause nehmen.



Krankenhausbesuch

Bei der Besichtigung des LKHs verloren die Kinder der 2. Klasse die Scheu vor einem Gipszimmer, dem Röntgenzimmer und dem Schockraum. In der Bärenburg lernten sie Gefahren im Haushalt kennen, wie wichtig es ist sich richtig anzuschnallen und einen Helm beim Radfahren zu tragen.



Projekttag der 4a Klasse

Die 4a Klasse verbrachte wunderschöne erlebnispädagogische Tage am Appelhof in Mürzsteg. Auf der Heimreise wurde der Erzberg besichtigt. Nach einer Haulyfahrt und einer Führung durch das Schaubergwerk bildete eine echte Sprengung den Höhepunkt der Besichtigung.



Kinder-Sicherheits-Olympiade

Am 9. Mai 2018 nahmen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen an der Kinder-Sicherheits-Olympiade teil. Die beiden Klassen erlebten einen tollen Vormittag und zeigten ihr Können in den Bereichen „Erste Hilfe, Zivilschutz und Verkehrserziehung“. Wir sind sehr stolz auf unsere tollen Platzierungen.



Lego WeDo 2.0

Seit Anfang Juni arbeiten die SchülerInnen eifrig mit unseren neuen Lego WeDo Baukästen. Zu vielseitigen und kindgerechten Forschungsprojekten zum Thema Sachunterricht können Roboter und Ähnlichen

gebaut, mit der „Lego WeDo 2.0“-App verbunden und anschließend programmiert werden. So ist es besonders spannend, wenn die selbst gebauten Modelle mit einer Programmiersprache zum Leben erweckt werden.



Stöpsel-Sammlung

418,80 kg Plastikstöpsel haben wir alle in diesem Schuljahr gesammelt und können somit wieder viel Gutes tun. Ein herzliches Dankeschön an alle Sammler und an den Elternverein der VS Söding, die das Wiegen der Stöpsel immer übernehmen.



Volksschule St. Johann-Köppling

Schon wieder ist ein Schuljahr um!

Die letzten Monate und Wochen sind auch immer jene Zeit, wo wir außerhalb des Klassenzimmers unser Wissen ergänzen und vertiefen, verschiedene Aktivitäten innerhalb des Schulhauses besondere Fähigkeiten der Kinder ansprechen, die soziale Kompetenz stärken und nebenbei auch Spaß machen.

Besondere Ereignisse der letzten Monate

- Känguru der Mathematik:
Ayana Giovannella Scharke 2a,
2. Platz in der Steiermark Wertung!
- Schüler Bezirksfußballturnier:
5. Platz der Schulmannschaft

Weitere Ereignisse

Muttertagsfeier – Kindermusical, Bezirksrundfahrt 3a und 3b, Projektstage in Graz 4a und 4b mit drei Übernachtungen, Lesenacht der 3a und 3b mit Übernachtung in der Schule und Übernachtung der GTS Gruppen, Sportfest, Raiffeisen Malwettbewerb, Radfahrprüfung für die 4. Klassen, Erstkommunion der 2. Klassen, Schnuppertag für die SchulanfängerInnen, Sparteinheiten Ringen – Abschluss, Instrumentenvorstellung MS Ligist, Besuch Skulpturenpark Gamlitz 3a und 3b, Abschluss Elis Leseprogramm 3a und 3b, Vorstellung Pippi Langstrumpf – 3b, Ausflug GTS Gruppen Tierpark Herberstein, Mitwirkung beim Maibaumaufstellen und bei der Sonnwendfeier. **Allen schöne Ferien und einen erholsamen Sommer!**



Schüler Bezirksfußballturnier: 5. Platz der Schulmannschaft



2. Platz beim Känguru der Mathematik:
Ayana Giovannella Scharke



Ringen



Erstkommunion 2b



Erstkommunion 2a



Bezirksrundfahrt 3a und 3b



Maibaumaufstellen



Projekttag in Graz



Instrumentevorstellung der Musikschule Ligist



Radfahrprüfung



Raiffeisen Malwettbewerb



Muttertagsfeier – Kindermusical



Sonnwendfeier



Sportfest

NMS Krottendorf-Gaisfeld



**Schuljahr
2018/19**

Im Rahmen des Elternabends der 1. Klassen wurde den Eltern eine Willkommensbroschüre mit den wichtigsten Daten zum Start in die neue Schule mitgegeben. Darin sind die Schwerpunkte der NMS Krottendorf-Gaisfeld im **musisch-**

kreativen Bereich mit Chor, Instrumentalmusik und Darstellenden Spiel zu finden. Des Weiteren gibt es eine starke Präsenz in der Volleyball-Schülerliga mit einer sehr guten Kooperation mit dem **Volleyballverein** Krottendorf. Die **digitale Grundkompetenz** ist nicht nur eine Neuerung im Lehrplan für die 6. und 7. Schulstufe, sondern wird bereits mit einer verbindlichen

Stunde ab der 5. Schulstufe geführt. Um eine gute Betreuung zu gewährleisten, gibt es ab dem Herbst 2018 eine **Nachmittagsbetreuung** an der NMS Krottendorf-Gaisfeld. Informationen dazu bekommt man in der Direktion.

Das Team der NMS Krottendorf-Gaisfeld freut sich auf ein schönes und erfolgreiches Schuljahr 2018/19.

Leichtathletik-Bezirksmeister

Dass die NMS Krottendorf-Gaisfeld nicht nur im Volleyball, sondern auch in vielen anderen Sportarten hervorragende Athletinnen und Athleten hervorbringt, ist schon lange weit über die Bezirksgrenzen bekannt. Diese Erfolgsserie setzten die sportlichen Kinder nun auch bei den Leichtathletik Bezirksmeisterschaften in Voitsberg fort, und erreichten tolle Erfolge! Über unzählige gute Platzierungen in den Einzelwertungen und Mannschaftswertungen bei Burschen und Mädchen, sowie den 1. Rang in der Mannschaftswertung der Altersgruppe C, und den 1. Platz beim Staffellauf Altersgruppe C der Burschen, konnten sich die Schülerinnen und Schüler der NMS Krottendorf-Gaisfeld riesig freuen. Besonders



stolz sind die Krottendorfer auf Lucas Mayer, welcher sich den Bezirksmeistertitel in der Altersgruppe C holte, und als zweitbesten Athlet aller Wertungsklassen dieses Wettkampfs, ausgezeichnet wurde! Die Gruppe C

der Burschen darf nun auch zu den Landesmeisterschaften nach Graz fahren. Das Lehrerteam der NMS Krottendorf-Gaisfeld gratuliert den Schülerinnen und Schülern zu den tollen und sportlichen Leistungen herzlichst!



Konzert zum Mitmachen

Am 26. April 2018 hatten die Schülerinnen und Schüler der NMS Krottendorf die Möglichkeit, im Turnsaal bei einem Konzert einiges über Johann Strauß und seine Musik zu erfahren. Herr Wittenberger und seine Kollegin boten mit Gitarre und Geige Stücke dieser Zeit dar. Und wo die-

se Instrumente nicht ausreichten, wurden Schülerinnen und Schüler zur Unterstützung eingeladen: mit Trommel, Kuckuckspfeife, Vogelgezwitscherpfeiferl, Triangel, aber auch mit Tanz wurde es auf der Bühne voller und voller. So erlebten die Schülerinnen und Schüler eine schöne Stunde Live-Musik!

Wandertag zum Zirbitzkogel

Der Wandertag am 19. Juni ging für die 4b Klasse auf den Zirbitzkogel. Bei traumhaftem Wetter waren die steilen Bedingungen keine wirkliche Herausforderung für die Schüler, nur der Wind war für einige eine ziemliche Hürde, nicht mit verblasen zu werden. Nach dem Einkehrschwung beim Schutzhaus ging es gestärkt zurück zur Waldheimhütte. Ein gelungener Wandertag mit ganz viel Spaß!



Exkursion zum Kraftwerk Arnstein

Am Donnerstag den 14. Juni 2018 machte die 3a Klasse eine Exkursion zum Speicherkraftwerk Arnstein. Die von Frau Bernhardt vorbildlich geplante Exkursion war äußerst informativ und interessant. Herr Schwarz begeisterte die Schüler und Schülerinnen durch interessante Berichte und durch praktische Arbeiten. Ein rundum gelungener Ausflug!

Mauthausen – ein Thema, das in seiner Eindringlichkeit besticht

Die Bezirksarbeitsgemeinschaft für politische Bildung lud Schüler verschiedener Schulen des Bezirkes am 25. Mai 2018 zur Fahrt nach Mauthausen ein. Die 4b Klasse der NMS Krottendorf nahm in Begleitung von Frau Direktor Renate Ofner-Rucker und Klassenvorstand und Geschichtslehrer HOLn Maria Kresser an dieser Bildungsfahrt teil. Während der Fahrt gaben Zeitzeugen und Historiker interessante Hintergrundinformationen. Unter dem Motto „Niemals vergessen“ stand dann vor Ort die 2-stündige Führung durch das Gelände, die mit einem Film



über die geschichtliche Entwicklung dieser grauenvollen Stätte begann. Die unvorstellbaren Gräueltaten des NS-Regimes wurden den Schülern von fachkundigem Personal authentisch nahe gebracht. Die SchülerInnen folgten interessiert und betroffen den

Ausführungen und verarbeiteten ihre Eindrücke in einer schriftlichen Reflexion in der Geschichtsstunde. Abschließend möchte ich mich noch recht herzlich bei Herrn Dipl. Päd. Franz Sachernegg für diese perfekt organisierte Fahrt bedanken.



Energie Center macht Schule

In diesem Schuljahr führten die Kinder der NMS Krottendorf-Gaisfeld ein IT-Projekt mit besonderem Bezug zu erneuerbaren Ener-

gien durch. In Kooperation mit SchülerInnen der NMS Köflach wurde im Zuge des Projekts ein modulares sowie programmierbares Fahrzeug mit Elektromotor, welches als Drohne, Luftkissenfahrzeug, sowie als Schiff eingesetzt werden kann, von den Kindern gebaut und programmiert. Die Projektgruppe bestehend aus Kindern der vierten Klassen lernte hierbei die Grundzüge des Programmierens, sowie die Bedeutung von Erneuerbaren Energien kennen. Die Kinder der dritten Klassen der NMS Köflach durften beim Bau des Fahrzeugs

nicht nur in die Grundlagen der Luftfahrt hineinschnuppern, sondern konnten auch viele neue Erkenntnisse über Fahrzeuge mit Elektromotor gewinnen. Im Rahmen der stilvollen Abschlussfeier am 15.5.2018 wurde der diesjährige Energie Award an das Projektteam übergeben. Die beiden Projektverantwortlichen, Frau Papst von der NMS Köflach sowie Herr Kohlbacher von der NMS Krottendorf-Gaisfeld, sind sehr stolz auf ihr Projektteam und die überaus erfolgreiche Kooperation der beiden Schulen bei diesem Projekt.



Sportwoche in Radkersburg

Vom 27.5. bis 30.5.2018 fanden wieder unsere Sporttage mit den 1. Klassen in Radkersburg statt. Wir radelten jeden Tag zwei Mal von unserer Unterkunft, dem Gasthaus Lindenhof, in die Therme und zurück! Mit viel Wetterglück, großem Spaß und Eifer bestanden etliche Schüler die Schwimmprüfungen für den Frei- oder Fahrtenschwimmer! Ein Radkersburgquiz und Völkerballspiele rundeten unser intensives Programm ab!

Projekt Informatik – Technisches Werken

Ganz im Zeichen von fachübergreifend vernetztem Unterricht stand die NMS Krottendorf-Gaisfeld in den letzten Wochen. Im Unterrichtsgegenstand Informatik wurde mit der professionellen Software CAD+T ein Werkstück konstruiert, welches anschließend im Unterrichtsgegenstand Technisches Werken gebaut wurde. Die Software stellte dankenswerter Weise die Firma CAD+T kostenlos

zur Verfügung. Das Werkstück, im gegebenen Fall ein Bücherregal, wurde am Bildschirm entwickelt und die Werkzeichnungen mit sämtlichen Bemaßungen und Bohrungen ausgedruckt. Mit diesen Zeichnungen gingen danach die Schüler in den Werkraum, stellten die Teile nach den Plänen her und bauten schließlich das Bücherregal zusammen. Mit diesem Projekt konnten die Schüler die Vernetzung von Entwicklung (EDV) und Herstellung (Technisches Werken) direkt erleben.



Musikschule Ligist



Konzertreihen

Das Schuljahr neigt sich schön langsam dem Ende zu. Auch heuer wurde von uns die im Vorjahr eingeführte Konzertreihe wieder abgehalten und so musizierten wir an verschiedensten Standorten wie z. B. bei der Bäckerei „Pan Del

Dia“, in der Kalvarienbergkirche, beim Weinbau Herbst, beim Gasthaus Gangl usw. Der Wettergott meinte es nicht immer gut mit uns und so mussten wir den Termin auf der Ruine in den Saal der Musikschule verlegen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, die es uns ermöglicht haben diese Abende an den genannten Locations durchzuführen.

Musikschulnacheinschreibung

Donnerstag, 13. September 2018

Von 16:00 bis 18:00 Uhr
in der Musikschule Ligist.

Anmeldeformular: www.ligist.at/marktgemeinde-ligist/kunst-kulturverein/musikschule



Sound of Silence

Am 27. April 2018, fand in der Musikschule unter dem Motto: „Sound of Silence“ ein wunderbarer Abend statt. Die Schüler/Innen: Martina Langmann, Vanessa Dobaj und Nils Ebner (Klasse: Mag. Heide Engelbogen) gestalteten einen Abend wo sie ihr Können unter Beweis stellten. Es wurde virtuos aufgespielt, aber auch ganz ruhige Klänge fanden ihren Platz. Abgerundet wurde der Abend durch gesangliche Darbietungen von Martina und Vanessa.

Ausgezeichnete Abschlussprüfung

Lisa Bacher (Schülerin von MMag. Claudia Schlatzer-Podbreznik) absolvierte am 9. Mai 2018 die Abschlussprüfung der Musikschule auf der Violine. Zu hören waren Werke von Joseph Haydn, Johann Sebastian Bach, Emilio Pente und Joachim Johow. Lisa Bacher konnte mit ihren Darbietungen absolut überzeugen, und so durften wir zur Abschlussprüfung mit „Ausgezeichnetem Erfolg“ gratulieren.



Schlussvorspielstunde Ligist



Schlussvorspielstunde Söding-St. Johann

Danke und erholsame Ferien

Ich bedanke mich bei unseren drei Gemeinden: Ligist, Krottendorf-Gaisfeld und Söding-St. Johann, sowie bei meinem gesamten Lehrerteam für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Schuljahr. Ich wünsche allen SchülerInnen erholsame Ferien und freu mich auf ein Wiedersehen im September.

Schlussvorspielstunden

Am Montag, 2. Juli 2018 und Mittwoch, 4. Juli 2018 fanden die Schlussvorspielstunden für das Schuljahr 2017/18 statt. Die

Mehrzweckhalle Söding-St. Johann sowie auch die Mehrzweckhalle Ligist waren bei einem abwechslungsreichen Programm der MusikschülerInnen voll besetzt.

Kontakt

ms.ligist@ligist.at, Tel.: 03143/22 29-70
www.fb.com/musikschule.ligist

Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.



Tag der Blasmusik

Unser traditioneller „Tag der Blasmusik“ im Pfarrgebiet St. Johann ob Hohenburg fand heuer bei herrlichem Wetter am 28. April 2018 statt. Ein Dankeschön an die Familie Langmann (Moosing), Familie Lackner (Buschenschank Beingröbl), Familie Nothdurfter Josef (Neudorf) und Familie Stocker (Buschenschank Stocker/Hausdorf) für die ausgezeichnete Verpflegung. Die Mitglieder der Ortsmusikkapelle bedanken sich bei der gesamten Pfarrbevölkerung herzlich für die großzügigen Spenden.



2-Tages-Ausflug zum Winzerkirtag in Kleinhöflein

Vom 29. Juni bis zum 8. Juli wurde die Kleinhöfleiner Hauptstraße wieder zum größten Heurigen des Burgenlandes umfunktionierte. Die Besucher hatten die Gelegenheit, die Produkte der heimischen Winzer, sowie verschiedene regionale Spezialitäten in gemütlicher Atmosphäre zu genießen. Die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg hatte heuer wieder die Ehre am Samstag dem 7. Juli, den Dämmerchoppen musikalisch zu gestalten. Da wurde es doch wirklich Zeit ei-



nen 2-Tages-Ausflug daraus zu machen, um die vielen Vorzüge des Burgenlandes noch genauer zu entdecken. Neben dem Besuch

der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, stand am nächsten Tag der Besuch des Schlossparkes Laxenburg am Programm.

Konzertwertung

Am 23. Juni 2018 fand in unserer Mehrzweckhalle der Volksschule St. Johann eine Konzertwertung statt. Neben der Ortsmusikkapelle St. Johann o.H. traten auch die Marktmusikkapelle Erzherzog Johann Edelschrott, Glasfabriks- und Stadtkapelle Köflach, Werkskapelle Bauer Voitsberg, sowie Bergkapelle Hödlgrube Zangtal bei der Konzertwertung in der Stufe „B“ an. Die Konzertwertung selbst beinhaltet einen Choral, ein Pflichtstück und ein Selbstwahlstück. So



wurde von der Ortsmusikkapelle der Choral „Der müde Wanderer“, die Ouvertüre zur Operette „Das Veilchenmädel“ und die Blue

Ridge Sage zum Besten gebracht. Unter der Führung von Kapellmeister Manuel Tauber wurde die Konzertwertung ein voller Erfolg.

Vorschau

7.–8. Juli 2018, 2-Tages-Ausflug

- Burgenland/Winzerkirtag Kleinhöflein.

18. Aug. 2018, Dämmerchoppen

- ESV-Halle Söding-Sankt Johann mit Beginn um 19:30 Uhr.
- Bis 21:00 Uhr – Lobminger Ortsmusik.

- Ab 21:00 Uhr – Friedl Lazarus und sein Mooskirchner Quintett.
- 19. Aug. 2018, 34. St. Johanner Treffen**
- Ab 8:15 Uhr Einmarsch und Begrüßung der einzelnen St. Johanner Musikkapellen.
- Um 9:00 Uhr gemeinsame Hl. Messe mit unserem Pfarrer Adolf Höfler.

- Anschließend Gastkonzerte der einzelnen St. Johanner Musikkapellen.
- Ab 13:30 Uhr Musik und Tanz, sowie gemütliches Beisammensein mit dem Austria Express.
- 16. Sept. 2018, Bezirksmusikertreffen**
- In Geistthal mit Beginn um 10:00 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Köppling



Einsätze der FF Köppling

Am **23.3.2018** wurden die Kameraden der FF Köppling zu einem Auffahrunfall auf die B70 in Moosing alarmiert. Aus unbekannter Ursache fuhr ein PKW auf einen vor ihm stehenden PKW mit Anhänger auf. Dabei wurde das Fahrzeug stark beschädigt und große Mengen Betriebsmittel traten aus.

Am **17.4.2018** wurde die FF Köppling zu einem schweren Verkehrsunfall auf der B70 in Köppling gerufen. Aus unbekannter Ursache kollidierten zwei PKW miteinander, wobei ein Pkw in eine Telefonzelle und anschließend in eine zum Glück zu dieser Zeit unbesuchten Bushaltestelle krachte. Dabei wurden mehrere Personen unbestimmten Grades verletzt.

Am **12.5.2018** zog ein heftiges Gewitter mit Starkregen und Hagel über Söding-St. Johann. Dabei wurde der Keller eines Hauses

in St. Johann überflutet und musste von der FF Köppling ausgepumpt werden. Ein kräftiges Tief bescherte der Weststeiermark in der Nacht vom 14. auf den 15. Mai und am darauffolgenden Vormittag enorme Regenmengen. Ein Keller im Ortsgebiet von St. Johann welcher erst vor zwei Tagen vom Hochwasser betroffen war, wurde erneut überflutet.

In den Morgenstunden des **26.5.2018** wurde die FF Köppling zu einer Fahrzeugbergung auf der B70 im Bereich Steinwandkurve alarmiert.

Ein kurzes heftiges Unwetter mit Sturmböen suchte am **12.6.2018** das obere Kainachtal heim. Zur Unterstützung der FF Voitsberg und der Stadtwerke Voitsberg wurde die FF Köppling zur Gewältigung von Windbrüchen im Bereich von zerstörten Starkstromleitungen gerufen. 23 Frauen und Männer unserer Wehr waren mit 3 Fahrzeugen bis nach Mitternacht im Einsatz. Am 13. Juni wurde auch unser Gemeindegebiet von einer Unwetterfront getroffen. Es waren meh-



Einsatz am 17.4.2018: Verkehrsunfall B70

re Pumparbeiten durch die FF Köppling erforderlich. Auch der Maibaum bei der Volksschule wurde beschädigt und musste aus Sicherheitsgründen von der FF Köppling gefällt werden.

Feuerwehrausflug

Die FF Köppling veranstaltete am Wochenende nach Ostern einen 2-Tagesausflug nach Italien. Die Fahrt führte zuerst in die Lagune von Venedig. Unser Ziel war die Hafenstadt Chioggia. Am späten Nachmittag ging es weiter nach Cittadella. Am nächsten Tag fuh-

ren wir zunächst nach Asolo, einer auf einem Hügel gelegenen mittelalterlich geprägten Kleinstadt. Nach einem Stadtbummel ging die Fahrt weiter in das Proseccogebiet um Valdobbiadene. In San Stefano beim Winzer Ca' Salina war eine Kellerführung mit ausgiebiger Proseccoverkostung und einer

Jause organisiert. Danach ging es weiter Richtung Heimat. Die Teilnehmer bedanken sich beim Kommando der FF Köppling für die Ermöglichung des Ausfluges, bei Manfred Freidl für die Organisation und bei der Firma Pözl für die vorzügliche Vorbereitung und Durchführung der Fahrt.



Geburtstag

LM Franz Lerch feierte am 3. Mai 2018 seinen 70. Geburtstag. Der Jubilar ließ es sich nicht nehmen zu einer Geburtstagsfeier in den Weinhof Stocker in Neudorf einzuladen. Zahlreiche Kameraden der FF Köppling

finden sich zur Gratulation ein. HBI Ing. Stefan Stocker und OBI Werner Holzer sprachen die Glückwünsche aus und überreichten ein Ehrengeschenk. HBI Stocker wies auf die Verdienste des LM Franz Lerch hin, der am 1.6.1964 der FF Köppling beigetreten ist. So wurde LM Lerch mit der Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit in Bronze, Silber und Gold ausgezeichnet. Bei einer guten Jause wurde in kameradschaftlichen Gesprächen so manche Episode aus der Geschichte der FF Köppling in Erinnerung gerufen. Die Kameraden der FF Köppling bedanken sich bei ihrem LM Franz Lerch und seiner Gattin Elfriede für die großzügige Bewirtung und wünschen ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit.

Ausbildung

Die drei Kameraden LM d.F. Franz-Stefan Gratzner, FM Philipp Spinka und LM d.F. Philipp Starchl nahmen am „Technical Rescue Camp“ kurz TR-Camp in Natternbach in Oberösterreich teil. Bei dieser Ausbildungsveranstaltung wurden die Teilnehmer in verschiedenen Rettungstechniken von verunfallten Personen aus Fahrzeugen intensiv geschult.



FF Köppling absolviert Branddienstleistungsprüfung

Am 28. April 2018 legten 3 Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Köppling die Branddienstleistungsprüfung (BDLP) ab. Alle drei angetretenen Gruppen meisterten die gestellten Aufgaben in der vorgesehenen Zeit. Bürgermeister LAbg. Erwin Dirnberger, LFR Engelbert Huber, OBR Christian Leitgeb, ABI Josef Pirstinger, Vizebürgermeister Anton Wipfler und Gemeindegassier Josef Hohenberger konnten sich als interessierte Zuseher von der Leistungsfähigkeit der FF Köppling überzeugen.

Das Branddienstleistungsabzeichen der Stufe 1 in Bronze erwarben: FM Stefan Kameritsch, LM d.F. Mathias Reinbacher, FM Markus Schober, FM Philipp Spinka und LM d.F. Eva-Maria Starchl.

Die BDLP in Silber wurde ebenfalls von 5 Teilnehmern absolviert: LM d.F. Heinz



Reinbacher, LM d.F. Andreas Zelle, OBI Werner Holzer, HLM d.F. Martin Holzer und OFM Thomas Jellen.

Schließlich konnte an 10 Teilnehmer das Leistungsabzeichen in Gold erreicht werden: OBM Manfred Aldrian,

HLM d.F. Manfred Freidl, BM d.F. Helmut Fuchs, LM d.F. Thomas Fuchs, LM d.F. Franz-Stefan Gratzner, OLM d.F. Karl-Robert Jordack, LM d.S. Patrik Neumann, HLM August Starchl, LM d.F. Philipp Starchl und HBI Stefan Stocker.

Maibaumaufstellen

Am Vorabend zum 1. Mai wurde, auch heuer wieder, der Maibaum bei der Volksschule St. Johann o. H. aufgestellt. Die FF Köppling beteiligte sich unter dem Kommando von OBI Werner Holzer und HFM Johann Riegler mit 30 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden um den, von der Familie Riegler, vlg. Kleinfrischnjosl gespendeten, 26 m hohen Baum mit einiger Anstrengung aufzurichten.



Freiwillige Feuerwehr Köppling

FETZENMARKT AB 7 UHR 2. SEPTEMBER 2018

Der Fetzenmarkt findet am Sonntag, 2.9.2018 – ab 7:00 Uhr – bei jeder Witterung beim Rüsthaus statt. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.

Wir ersuchen die Bevölkerung, wenn Sie die Möglichkeit haben, Gegenstände selbst zum Rüsthaus zu bringen (bitte keine Problemstoffe oder Restmüll). Das Rüst-

haus ist vom 28. August bis 1. September von 9:00 bis 18:00 Uhr besetzt. Ansonsten erfolgt die Abholung wie gewohnt. Die Kameradinnen und Kameraden der

FF Köppling freuen sich auch auf die Spende von Mehlspeisen. Diese können bis Samstag, 1.9.2018 bis 16:00 Uhr im Rüsthaus abgegeben werden.

Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf



91. Wehrversammlung

Am 23. März 2018 fand die 91. Wehrversammlung im Rüsthaus der FF Hallersdorf statt. HBI Johann Tizaj konnte seitens der Gemeinde **Bgm. Erwin Dirnberger** und seitens des Bereichsfeuerwehrverband Voitsberg **LFR Engelbert Huber, BR Christian Leitgeb** sowie **ABI Josef Pirstinger** begrüßen. Weiters waren **EHBM Johann Renhart** und Objektkoordinator **HBI a.D. Karl Stadler** anwesend.

Nach der Eröffnung wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt und eine kurze Gedenkminute eingeschaltet. Die Genehmigung des Protokolls der letzten Wehrversammlung wurde einstimmig genehmigt. HBI Johann Tizaj und OBI Johann Pirstinger brachten eine kurze Übersicht über das vergangene Einsatzjahr. So berichtete der Kommandant von 13.689 freiwilligen Stunden für die Feuerwehr Hallersdorf im letzten Einsatzjahr und die hervorragende Kameradschaft der Kameradinnen und Kameraden und Jugend.



Die Funktionsträger in der Feuerwehr konnten positive Bilanzen über das vergangene Feuerwehrjahr ziehen. Besonders bei der Jugendarbeit wurde wieder sehr umfangreich und mit Stolz berichtet. Insgesamt verbuchte die Jugend 2.851 Stunden für Ausbildung, Freizeit und andere Tätigkeiten im Berichtsjahr. Weiters wurde die Jugend mit 2 Neuzugängen – **JFM Viktoria Semlitsch** und **JFM Katharina Semlitsch** – verstärkt, welche bereits voll in der Jugendausbildung integriert sind.

Unter einem weiteren Tagesordnungspunkt konnte HBI Tizaj, **JFM Ilvy Scheicher** zur Feuerwehrfrau angeloben. Des Weiteren wurden **Erich Raut** zum LM, **Renate Stohandl** zum HLM und **Viktoria Pirstinger** zum OLM d.V. ernannt. OBI Johann Pirstin-



ger wurde das Verdienstkreuz des Bereichsfeuerwehrverbandes 2. Stufe in Silber und Bgm. Erwin Dirnberger das Verdienstkreuz des Landesfeuerwehrverbandes 2. Stufe in Silber von LFR Engelbert Huber verliehen.

Nach den Grußworten von LFR Engelbert Huber, BR Christian Leitgeb, ABI Josef Pirstinger und Bgm. Erwin Dirnberger bedankte sich HBI Tizaj bei allen Ehrengästen und den Kameradinnen und Kameraden der FF Hallersdorf für die tolle Zusammenarbeit, wünschte Allen eine weiterhin gute Zusammenarbeit und vor allem, dass jeder wieder gesund von seinem Dienst bei der Feuerwehr heimkommt. Mit einem „steirischen Gut Heil“ wurde die 91. Wehrversammlung geschlossen.

Einsätze

Auf Grund der extremen Wetterlage in den letzten Wochen waren alle steirischen Feuerwehren fast rund um die Uhr im Einsatz. Auch der Bereich um Voitsberg war dabei nicht ausgenommen. So hat sich der erste Einsatz am 15. Mai bereits in den Morgenstunden abgezeichnet, wo enorme Regenmassen in kürzester Zeit niedergingen. Der bereits vollgesogene Boden konnte dies nicht mehr aufnehmen und überflutete Keller, Straßen und Äcker. An diesem Tag sind wir knapp einer Hochwasserkatastrophe entgangen, da die Kainach bereits knapp vor dem überlaufen war. Zahlreiche Kameraden waren bis in die Abendstunden mit Aufräumarbeiten beschäftigt. Die nächsten Unwettereinsätze ereigneten sich dann bereits einige Tage

später. So wurden die Kameraden am späten Nachmittag des 12. Juni über Sirenenalarm zu einem Katastropheneinsatz nach Afling und Bärnbach alarmiert. Nur einen Tag später, am 13. Juni, sorgte die aufgeheizte Luft wieder zu schweren Regenfällen. Über Sirenen- und Pageralarm wurde wieder Unwettereinsatz ausgelöst. 14 Kameradinnen und Kameraden waren mit dem TLF und dem LKW-A unterwegs, um wieder diverse Wasserschäden aufzuarbeiten. Um 19 Uhr konnte dieser Einsatz beendet werden.



Bereichs- und Landesleistungsbewerbe

Bei den diesjährigen Vorbereitungen zu den Bereichs- und Landesleistungsbewerben

konnten am 9. Juni beim Nachtbewerb in Krumegg von unseren Teilnehmern tolle Ergebnisse erreicht werden. So erreichte unsere „Senioren“-Gruppe in der Wertung

Bronze B den 3. Platz und waren somit im Bereichsverband Voitsberg klar an 1. Stelle. Das Kommando gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg.

Erfolg beim Bereichsleistungsbewerb in Piber

Am Samstag, den 16. Juni war es soweit. Nach wochenlangen intensiven Trainingseinheiten konnten unsere 2 Wettkampfgruppen eine Spitzenleistung abrufen. Die Gruppe Hallersdorf 1 konnte in der Wertungsklasse Bronze A Bezirk den 2. Rang belegen. Und die Gruppe Hallersdorf 2 (Altherren), wohl zu erwähnen die älteste Gruppe im Teilnehmerfeld, konnte sich in der Wertung Bronze B Bezirk den 2. Rang sichern. Wir sind sehr stolz auf die perfekten Leistungen unserer beiden Gruppen und das Kommando bedankt sich für den sportlichen und ehrgeizigen Einsatz in der diesjährigen Wettbewerbssaison. Am 22. und 23. Juni geht es noch für beide Gruppen zum Landesfeuerwehrleistungsbeiwerb nach Murau um auch dort das Können unter Beweis zu stellen und eine tolle Kameradschaft beim Camping zu erleben.



Landesbewerb in Murau

Erfolgreich absolvierten zwei Hallersdorfer Wettkampfgruppen den diesjährigen Feuer-

wehr-Landesleistungsbewerb und hatten nebenbei ein tolles Wiedersehen mit vielen steirischen Kameraden am Zeltplatz in Murau.

Rüsthaus-Zubau für Katastropheneinsätze

Alle Kameradinnen und Kameraden sind seit April am Zubau für ein Lager von Sandsäcken, Planen und Material zum Katastrophenschutz im Einsatz. Es ist uns gelungen, innerhalb kürzester Zeit zu einem Abschluss zu kommen und bis Ende Juni fertigzustellen.



Defibrillator

Defibrillatoren können Leben retten – wenn man weiß, wo sie sind und wie man sie bedient. Ab sofort verfügt auch die FF Hallersdorf über einen Defibrillator-Standort. Das Kommando bedankt sich bei der Gemeinde und bei unserem Sanitätsbeauftragten LM Bernd Ofner für die Initiative und die Installation dieses Gerätes beim Eingang des Rüsthauses Hallersdorf. Dazu ist auch das entsprechende Zeichen – weißes Herz und Kreuz auf grünem Grund angebracht.



Freiwillige Feuerwehr Söding



Steirische Frühjahrsputz

Nach dem Motto „Stop Littering!“ wurde am Samstag, dem 24. März 2018, auf Initiative des Land Steiermarks bereits zum elften Mal in Folge der „große steirische Frühjahrsputz“ in vielen steirischen Gemeinden organisiert. Das Ziel der Aktion ist es, achtlos weggeworfenen Müll (im Englischen „litter“ genannt) an Straßen, Wegrändern und Bachläufen einzusammeln, und somit zu einer saubereren Umwelt beizutragen. Neben vielen privaten Helfern waren



auch zahlreiche Mitglieder unserer Wehr dabei um ein Zeichen gegen die Umweltverschmutzung zu setzen. Von Jung bis Alt nahmen 9 unserer Kameradinnen und Kameraden an der Müllsammelaktion teil, mit

Erfolg: Zahlreiche Müllsäcke wurden alleine von der FF Söding gefüllt. Viele weitere kamen von anderen freiwilligen Helfern hinzu, womit sich erneut die Notwendigkeit jener Müllsammelaktion zeigte.



Start der Jugend-Bewerbssaison

Zur Vorbereitung für die anstehende Bewerbssaison traten unsere Jungflorianis am Samstag, dem 9. Juni 2018, beim Jugendlleistungsbewerb in Rudersdorf an. Dabei konnte unsere Jugend sämtliche Bewerbe mit

Erfolg absolvieren. In der Kategorie Bronze sowie dem Bewerbungsspiel traten unsere Jungflorianis jeweils gemeinsam mit Jugendlichen der FF Köpling an. Der Erfolg in der Kategorie Silber konnte gemeinsam mit Jugendlichen der FF Mooskirchen erreicht werden.

Fetzenmarkt

Pünktlich um 7:00 Uhr wurde am 13. Mai 2018, der Startschuss für unseren Fetzenmarkt gegeben. Auch dieses Jahr wurde bereits viele Tage vor dem eigentlichen Verkaufsstart gesammelt, sortiert und geschlichtet, um am Verkaufstag eine Vielzahl an Gegenständen und Raritäten anbieten zu können. Von Kleidern und Möbeln bis hin zu Büchern und

Elektroartikeln war für jeden Schnäppchenjäger etwas dabei. Zusätzlich zum Verkauf wurde auch eine Feuerlöcherüberprüfung durch die Fa. Brandschutz Eibel angeboten. Abseits der vielen Schnäppchen lud das große Festzelt zum Sitzenbleiben ein. Für Essen, Trinken, Kaffee und Kuchen war natürlich durch die Mithilfe unserer KameradInnen sowie von vielen ehrenamtlichen Helfern gesorgt.



Maibaum aufstellen

Bei steirischer Musik und Freibier konnte am Montag, dem 30. April 2018, das glückliche Aufstellen des Maibaumes bei unserem Rüsthaus in Söding gefeiert werden. Nach einigen Grußworten unseres Kommandanten HBI Norbert Schmiedbauer sowie von Bgm. LABg. Erwin Dirnberger, konnte der Auftakt für die Feierlichkeiten gegeben werden. Der späte Nachmittag, bzw. Abend, wurde mit steirischer Musik sowie drei Fässern Bier begleitet,



die dankenswerterweise von Bgm. Erwin Dirnberger, Harry Harzl und Philipp Pfeifer gespendet wurden. Wie im letzten Jahr gab es die Möglichkeit, an einem Schätzspiel teilzunehmen und einen von drei Preisen zu gewinnen. Die Aufgabe in diesem Jahr war es, das Alter des Maibaums in Monaten zu schätzen. Die drei Personen, die mit ihren Schätzungen am nächsten an dem wahren Alter des Maibaums lagen, durften sich über Gutscheine im Wert von € 50, € 30 und € 20 freuen.

Schwere Unwetter in Söding

Aufgrund von starken Regenfällen und Sturmböen, die Mitte Juni auch im Ortsgebiet Söding wüteten, wurden unsere KameradInnen zu einer Vielzahl an Einsätzen gerufen. Dabei kam es teilweise zu Überschwemmungen, die Abspumparbeiten nötig machten. Im weiteren Verlauf mussten auch mehrere umgestürzte Bäume und Äste von Straßen entfernt werden. Glücklicherweise wurde bei diesen Ereignissen niemand verletzt.



Tennisclub Söding



Kinderferienecamp

Von Montag, 30. Juli 2018, bis Freitag, 3. August 2018, gibt es wieder ein Kinderferien-camp mit Sport, Spiel und Spaß ebenfalls unter der Leitung von Silvia Hörmann und Karl Ruprechter. Nähere Details finden Sie im Ferienprogramm der Gemeinde. Des Weiteren bietet der Tennisclub Söding auch heuer wieder Tennisunterricht für Kinder und Jugendliche an. Das Angebot wird erfreulicherweise rege angenommen.



Ganz Österreich spielt Tennis

Im Rahmen der Aktion GÖST „Ganz-Österreich-spielt-Tennis“ wurde am 14. April 2018 die Tennissaison nun auch offiziell eröffnet. Kinder und Jugendliche holten vormittags erste Eindrücke, nachmittags konnten Spieler aller Spielstärken ihr Können bei einem lustigen Mixed-Turnier unter Beweis stellen und den Abend genoss man bei gemütlichem Beisammensein.



Kinder- und Jugendtraining

Wie schon im letzten Jahr bewährt, hält Silvia Hörmann, Jugendreferentin des TC Söding, unter Mithilfe von Karl Ruprechter mit Kindern des Kindergartens Söding ein wöchentliches Training ab.



Tennisvereinsmeisterschaft

An der diesjährigen Steirischen Tennisvereinsmeisterschaft nimmt der TC Söding mit vier Mannschaften teil. Dabei kämpfen die Herren der Allgemeinen Klasse, der Senioren +45 und +55 Klasse sowie die Damen der Allgemeinen Klasse nicht nur um gute Ergebnisse sondern pflegen auch einen guten und freundschaftlichen Kontakt mit auswärtigen Tennisvereinen. Natürlich freuen wir uns über Unterstützung durch zahlreiche interessierte Zuseher.

Sämtliche Informationen finden Sie auf unserer Website www.tcsoeding.at

Preisschnapsen

Das 2. Preisschnapsen des TC Söding findet am Samstag, den **22. September 2018**, in der Schmankerlschenke Fuchs statt. Karten sind bei sämtlichen Funktionären des TC Söding sowie in der Schmankerlschenke Fuchs erhältlich.

MÖRTH & MÖRTH

SPEEDPARTS

...die schnellsten Ersatzteile

Bernd MÖRTH
Grazer Vorstadt 70, A-8570 Voitsberg
0664 3430885
speed-parts@a1.net



LACKIER-SPENGLEREI

...ihr Partner auch bei Versicherungsschäden

Jürgen MÖRTH
Grazer Vorstadt 130, A-8570 Voitsberg
0664 4377333
juergen.moerth@gmx.at



KSV Söding



Internationales Ringerturnier in Kroatien

Der KSV Söding nahm mit drei Nachwuchshoffnungen beim, mit mehr als 450 Startern sehr stark besetzten internationalen Amateur-Ringer-Turnier, in Ludbreg (KRO) teil. Am Samstag, den 26.5.2018 in aller Früh machten sich die jungen Nachwuchsringer und Ringerinnen gemeinsam mit Trainer Dieter Vodovnik auf den Weg in das 200 km entfernte Ludbreg in Kroatien. Mit mehr als 450 Startern wies dieses internationale Turnier ein beachtliches Starterfeld auf. Gerungen wurde auf 6 Matten in den unterschiedlichsten Gewichtsklassen. Bis 62 kg ging Sophie Tatzter, welche auch für die Nachwuchssportlerwahl der Kleinen Zeitung 2018 nominiert ist, an den Start. Auf sie warteten sieben starke

internationale Ringerinnen. Schlußendlich konnte sie eine sehr gute Leistung abrufen und erreichte den überragenden 3. Platz und holte somit eine Bronzemedaille. David Kropf ging in der Gewichtsklasse bis 44 kg auf die Matte. Mit 15 Athleten war auch diese Klasse beachtlich besetzt. Auch er konnte überzeugen, verpasste nur knapp eine Medaille und holte den undankbaren, aber mehr als verdienten 4. Platz nach Hause.

In der Gewichtsklasse bis 49 kg ging Georg Tatzter in das Turnier. Auch er, sah sich einem stark besetzten Starterfeld von 17 Ringern gegenüber. Er erwischte bei diesem starken Turnier sehr starke Gegner, holte aber trotzdem den guten 9. Platz für die Brave Hearts. Trainer Dieter Vodovnik war sichtlich stolz auf die Leistungen und die Entwicklung seines Teams: „Turniere wie diese, sind eine sehr gut Generalprobe für die österreichischen



Schüler-Meisterschaften im Juli. Wir legen großen Wert auf unser Jugend und möchten ihnen die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung bieten.“ Aber auch andere Vereinshighlights warten in nächster Zeit auf alle Brave Hearts Fans.



Top Platzierungen der Södinger Mädls

Ein sehr erfolgreiches Wochenende für die Södinger Ringer ging vorüber. Die Mädls konnten bei den Österreichischen Mädchen- und Kadettenmeisterschaften tolle Platzierungen erzielen, allen voran Shirley Fonseca Lima. Sie ging in der Gewichtsklasse bis 62 kg an den Start. Dort besiegte sie im Finale ihre Gegnerin aus Vorarlberg nach spannendem Kampf mit einem Punktesieg. Die Goldene Medaille war ihr Verdienst für die harte Arbeit auf dem Weg dorthin. Ein Vereinsduell gab es in der

kleinsten Klasse bis 30 kg. Larissa Eberdorfer und Lara Schützenhofer standen sich hier gegenüber, wobei nach spannendem Kampf Larissa gewinnen konnte. Sie verlor zwar ihren Kampf um Gold gegen die Tirolerin, dennoch freute sie sich über den ausgezeichneten 2. Platz. Kathrin Grinschgl (-68 kg) sicherte sich ebenfalls den 2. Platz. Bronzemedaille gab es für Lara Schützenhofer (-30 kg) und Sophie Tatzter (-57 kg). Sophie war der Einzug ins große Finale nur knapp verwehrt geblieben. In der Mannschaftswertung erreichte der KSV Söding den ausgezeichneten 5. Platz.

Erfolge bei den Union Bundesmeisterschaften im Ländle

Der KSV Söding trat letztes Wochenende einen weiten Weg an, nämlich nach Mäder, Vorarlberg, um bei den Union Bundesmeisterschaften teilzunehmen. Trainer Dieter Vodovnik war mit 7 jungen Bravehearts bei den Freistil Meisterschaften am Start. Shirley Fonseca Lima (-62 kg) konnte ihre Gewichtsklasse gewinnen und so den Bundesmeistertitel holen. Der jüngste Ringer der Södinger, Johannes Kerschbaumer (-21 kg) holte sich ebenfalls den ausgezeichneten 1. Platz. Die Silbermedaille gab es für: Alexander Kerschbaumer (-25 kg), Oskar

Sander (-27 kg), David Kropf (-42 kg), Georg Tatzter (-50 kg), sowie Lara Schützenhofer (-28 kg).



Sportleistungsmedaille

Am 24. April erhielt Lydia Rothschedl für ihre sportlichen Leistungen von der Steiermärkischen Landesregierung, die Sportleistungsmedaille in Silber. Übergeben wurde diese in einem festlichen Rahmen in der alten Universität vom Landesrat Anton Lang.



Machtdemonstration bei den steirischen Meisterschaften und beim Int. Mlynek Gedenkturnier

Vergangenen Freitag fanden im Södinger Festsaal die **steirischen Meisterschaften der allgemeinen Klasse** im Ringsport statt. Die Klubs AC Vorwärts Graz, Sumoverein Graz und KSV Söding standen mit ihren Ringern an diesem Abend auf der Matte. Die Raiffeisen Sportunion KSV Söding aka Brave Hearts gingen mit der nahezu vollständigen Bundesliga Mannschaft an den Start und sicherten sich zahlreiche steirische Meistertitel. Unter anderem Gold für Nader und Hamid Hassani, Rex Kralik, Marcel Schmer-Sterf, Michael Fließer und Wolfgang Frühwirth. Trainer Dieter Vodovnik war stolz auf seine Mannschaft und sah diese Kämpfe bereits als eine gelungene Generalprobe für die Teamstärke der Brave Hearts.

Am Tag darauf wurde das alljährliche **Ladislav Mlynek Gedenkturnier** ausgerichtet. Dass Ringsport verbindet zeigt das Starter-



Ladislav Mlynek Gedenkturnier



Steirische Meisterschaften der allg. Klasse

feld von mehr als 130 Ringerinnen und Ringern aus sechs Nationen mit 19 Vereinen (Kroatien, Slowenien, Slowakei, Ungarn, Serbien und Österreich). Die Raiffeisen Sportunion KSV Söding sorgte mit zahlreichen Helfern und Helferinnen für einen reibungslosen Ablauf und konnten sich viele Medaillen im Nachwuchsbereich sichern. Für Medaillen sorgten folgende Athletinnen und Athleten: **Die Goldmedaille gab es für:** Larissa Eberdorfer (-30 kg), mit 4 Sie-

gen krönte sie sich souverän zur Siegerin. **Silbermedaille für:** Anna Bogdan (-51 kg), David Kropf (-38 kg), Jakob Keutz (-42 kg), David Sander (-25 kg), Oskar Sander (-27 kg). **Bronzemedaille gab es für:** Lara Schützenhofer (-27 kg), Laura Atzler (-30 kg), Sophie Tatzer (-62 kg), Nader Hassani (-58 kg), Johannes Kerschbaumer (-25 kg). In der Mannschaftswertung glänzten die Södinger Nachwuchsringer nochmals und holten sich verdient den 1. Platz.

Marcel Schmer-Sterf als österreichischer Kadettenmeister

Erfolgreich verlief das Wochenende für die Södinger Ringer. Mit zwei Nachwuchsringern ging es nach Klaus, Vorarlberg zu den Österreichischen Kadettenmeisterschaften im griechisch-römischen und freien Stil. An zwei Tagen wurden diese Meisterschaften ausgetragen. Marcel Schmer-Sterf ging in der Gewichtsklasse bis 55 kg an den Start. Am Samstag mussten er und sein Kollege Florian Reiterer (-65 kg) die Kämpfe im griechisch-römischen Stil austragen.

Bereits am ersten Tag erwischte es Marcel Schmer-Sterf sehr gut. Er musste sich lediglich dem Walser Ringer geschlagen geben und sicherte sich so den Vizemeistertitel bis 55 kg im griechisch-römischen Stil. Florian Reiterer erwischte in seiner Gewichtsklasse ein schweres Los und musste sich in den Vorrunden geschlagen geben und konnte knapp keinen Punkt für die Mannschaft mitnehmen und landete somit auf dem 7. Platz. Am Sonntag gingen die beiden Ringer in Södings Paradedisziplin – Freistil – an den Start. Hier ging für Marcel in der Vorrunde alles auf. Im Finalkampf stand ihm wieder der Walser Ringer vom Vortag gegenüber, dieses Mal konnte aber Marcel den spannenden Kampf für sich entscheiden und

darf sich nun Österreichischer Kadettenmeister bis 55 kg nennen. Vereinskollege Florian Reiterer (-65 kg) hatte es abermals nicht leicht an diesem Wochenende. Er zeigte gute Kämpfe, musste sich aber leider geschlagen und mit dem 6. Platz zufrieden geben. Ein sehr erfolgreiches Wochenende aus der Sicht des Trainers Dieter Vodovnik: „Beide Ringer haben tolle Kämpfe gezeigt, leider ist es für Florian nicht ganz Wunsch gelaufen. Die Goldene für Marcel, aber mehr als verdient!“.



HEIZÖL

EXPRESSZUSTELLUNG

Bernd Mörth

0664 / 34 30 885
03142 / 22283

ESV Söding



Landesmeisterschaft Herren

Erstmals fand heuer die Landesmeisterschaft im „Staatsliga-Modus“ statt. Der ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding wurde mit dem ESV Lieboch, ESV Ladler Graz II und der SSV Weiz Nord II in die Gruppe A gelost. Nach sechs Runden stand Söding als Gruppensieger fest. Im Viertelfinale traf unsere „Einser-Mannschaft“ auf die ESR Wölzertal. Nach einer Auswärtsniederlage und einem Unentschieden Zuhause, endete der Traum vom Aufstieg. Trotz allem eine sehr gute Sommersaison, von den Schützen Franz Hösele jun., Michael Mirnig, Bernhard Sackl, Robert Marchler, Walter Reiter, Martin



Reiter, in der sehr guter Stocksport geboten wurde. Der ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding bedankt sich bei den zahlreichen

Zusehern – Gesamt ca. 600 – und den Sponsoren ohne die es nicht möglich gewesen wäre so eine Veranstaltung zu organisieren.



Unterliga als Ziel erreicht

Unsere zweite Herrenmannschaft setzte sich, vor der Saison als Ziel, bis in die Unterliga zu kommen. Nach Platz 1 bei der Gebietsmeisterschaft I, Platz 2 bei Gebietsmeisterschaft II, Platz 3 bei der Kreisklasse und Platz 4 in der Unterliga – konnte das Ziel erreicht werden. DER ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding gratuliert den Schützen Markus Hierzer, Thomas Halwachs, Wolfgang Reicher, Wolfgang Gödl, Hannes Turner.

Mixed Landesmeisterschaft

Nach dem erfolgreichen Aufstieg in die Landesmeisterschaft – Kreisklasse Platz 3 – ging es für unsere Mixed-Mannschaft, Anfang Mai nach Krieglach. Es wurde sehr guter Stocksport geboten und bis zum Schluss konnte unsere Mannschaft um den Aufstieg mitspielen. Am Ende reichte es für den

5. Platz, der ein Steherplatz für das nächste Spieljahr bedeutet. Der ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding gratuliert unserem Mixed-Team Sonja Oswald-Wagner, Helga Kreuzweger, Marion Marx, Bernhard Sackl, Markus Hierzer. Auch unsere Senioren können auf eine erfolgreiche Sommersaison zurückblicken. Mit Platz 4 bei der Gebiets-

meisterschaft Ü50, Platz 3 bei der Kreisklassensemeisterschaft Ü50 konnten sie bis in die Unterliga vorrücken. Bei der Unterliga lief es zwar für die Schützen Johann Temmel, Walter Reiter, Wolfgang Reicher, Ernst Schaumberger, Otto Homann nicht ganz nach Wunsch, aber der ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding gratuliert trotzdem herzlich.



Preisschnapsen – 18.8.2018

Das Johann Schober Gedenkschnapsen findet heuer, am **18.8.2018** auf der ESV-Anlage statt. Karten sind bei den Schützen des ESV erhältlich. Der ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding hofft auf zahlreiches Erscheinen.

Ortsteilmeisterschaft 4. August 2018 – 8:00 Uhr

Die Ortsteilmeisterschaft findet auch heuer wieder auf dem Firmengelände der Firma WIKOtech statt. Am 4. August 2018 mit Anspiel um 8:00 Uhr.

ESV Söding

EINLADUNG ZUM HOBBYTURNIER IN SÖDING

Wie letztes Jahr findet auch heuer wieder, unser „Egon Kropfhofer und Marx Emmerich“-Gedenkturnier in Stallhofen statt. Am 13. und 14. Juli 2018 werden wieder Mannschaften aus ganz Österreich erwartet.

Austragungsort: Stocksportanlage des ESR Bernau, Stallhofen

Modus: Jede Gruppe wird extra abgeschlossen. Es gibt kein Finale.

- Freitag 2 x 8 Mannschaften pro Gruppe + 3 Bahnenspiele
- Samstag Vormittag und Nachmittag je 2 x 8 Mannschaften pro Gruppe + 3 Bahnenspiele

Wertung: Schiedsrichter und Wertung werden vom Veranstalter gestellt.

Termine:

- Gruppe 1: Fr., 13.7.2018
18:30 Uhr Anschuss
- Gruppe 2: Sa., 14.7.2018
7:30 Uhr Anschuss
- Gruppe 3: Sa., 14.7.2018
14:00 Uhr Anschuss

Nenngeld: € 40,- sind am Turniertag zu bezahlen.

Nennung:

- Obmann Hösele Franz jun.
(Tel.: 0676 / 55 33 023)
- Obmann Stv. Michael Mirnig
(Tel.: 0660 / 50 69 556)

Nennschluss: Montag, 9.7.2018

Preis: Warenpreise

Noch gibt es Restplätze also schnell sein!

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung!

**Die Siegerehrung findet anschließend auf der Stocksportanlage statt.
Der ESV Söding würde sich freuen Euch bei unserem Turnier begrüßen zu dürfen.**

Wir kümmern uns um Ihre IT

Ist-Analyse • Consulting • Umsetzung • Betreuung

Ist der Computer zu langsam – egal ob Windows oder Apple, macht nicht das was Sie sich vorstellen oder funktioniert das WLAN nicht richtig? Ein Anruf genügt!



IT-SCHWABL

Herbert Schwabl

Moosing 34a, 8565 Söding - St. Johann

Tel: +43 664 / 750 174 80

Mail: office@it-schwabl.at

www.it-schwabl.at

[f](#) / IT-SCHWABL

ESV Hohenburg



Oberliga der Herren

Mit gemischten Gefühlen haben wir uns auf das Projekt Oberliga vorbereitet. Ein Spielerabgang und kurzfristige Verletzungen machten eine Neuausrichtung der Mannschaft notwendig. Christian Schilling, der in den vergangenen Jugendmeisterschaften tolle Leistungen erbrachte, wurde in das Team Hohenburg I geholt. So übernahm Erich Muhri die Position des 1. Stockschiützen, Christian Schilling die des 2., Oldboy Fredl Hausegger (76!) 4. Schütze und Gerald Bauer die Position des Moar's. Bereits am 1. Spieltag zeigte das neuformierte Team groß auf und ging mit Rang 1 in die Bahnspiele des 2. Spieltages. Am



Ende strahlte der 4. Rang heller als eine mögliche Medaille – wurde damit nach ca. 20 Jahren wieder der Aufstieg zur kommenden Landesmeisterschaft geschafft. Am fol-

genden Trainingstag gratulierten die Vereinskollegen und Bgm. Erwin Dirnberger zum Aufstieg, der sich bei Obmann Johann Finster für die Jugendarbeit bedankte.

Bezirksmeisterschaft Herren

Am 24. März wurde mit der Bezirksmeisterschaft in Hohenburg auf Asphalt ausgetragen. Das Team Hohenburg II mit den Schützen Manfred Ladenhaufen, Johann Sauer, Johann Renhart, Siegfried Grinschgl und Herbert Waldbauer errangen Rang 3 und den Aufstieg zur Gebietsmeisterschaft.



Landesmeisterschaft U19

Am 17. Juni spielten Christoph Rumpf, Daniel Weiss, Tobias Krachler, Maxi Gutjahr und Elias Ropatsch in Murberg die Landesmeisterschaft der U19. Der ausgezeichnete 3. Rang ist umso beachtlicher zumal der 1. Stockschiütze, Christian Schilling, vom Team Hohenburg 1 benötigt wird.



Unterliga Meisterschaft Mixed

Marianne Waldbauer, Renate Senekowitsch, Christian Schilling und Erich Muhri qualifizieren sich mit Platz 3 in Seiersberg für das Unterliga-Finale am 1. Mai in Hohenburg. Der Aufstieg zur Landesmeisterschaft konnte jedoch nicht geschafft werden.



Landesmeisterschaft U14

Auch unsere Jüngsten waren wiederum im Meisterschaftsbewerb vertreten. In drei Asphaltturnieren in Seiersberg errangen Sabine Kollegger, Alexander Hußler, Elias Ropatsch und Oliver Rauth, unter 16 Teams, den 10. Gesamtrang.

Landesmeisterschaft U23

Obwohl noch in der U19 starberechtigt, zeigten Christian Schilling, Daniel Weiss, Christoph Rumpf und Tobias Krachler bei der Landesmeisterschaft der unter 23-jährigen ihr Können und errangen den 5. Rang.

Kinder-Ferienprogramm Eisstockschießen auf der Asphaltbahn

- Organisation:** Obmann Johann Finster,
Tel.: 0664 / 10 19 158
- Ort:** Eisschützenhalle St. Johann
- Termine:** 21., 22. und 23. August 2018
- Beginn:** Dienstag, 21. August 2018
von 9:00 bis 12:00 Uhr
- Dauer:** 3 Einheiten zu je 3 Stunden
- Zielgruppe:** 6 – 14 Jahre
- Kursinhalt:** Ziel- und Spangerlschießen mit Kindereisstöcken
- Hinweis:** Sportkleidung. Gratis Getränk und Wurstsemmel für jedes Kind
- Achtung:** Ergänzungskurs möglich, wird während des Kurses vereinbart



UFC Wikotech Söding



Rückblick Saison 2017/2018

In der Saison 2017/2018 erreichte die Kampfmannschaft des UFC Wikotech Söding den guten 6. Platz mit 31 Punkten in der Gebietsliga West. Im letzten Spiel der Saison konnte man Zuhause in der UFC-Arena einen sensationelle 6:2 Derby Sieg gegen den Aufstiegsfavoriten Ligist erkämpfen. Bereits Anfang Juli startet die Mannschaft unter Trainer Walcher Wolfgang wieder ins Vorbereitungstraining um für die kommende Herbstsaison bereit zu sein.

Kampfmannschaft

Stehend v. l. n. r.: Sieglinde Stiller, Siegfried Grinschgl, GR Werner Kaspar, T-TR Hannes



Bergmann, Sebastian Planner, Daniel Veit, Lukas Lecker, Patrick Spörk, Phillip Thalhammer, Georg Dirnberger, Stefan Streit-Putzi, Dominik Murg, Lukas Gartler, Mario Painsi, Obmann Ing. Patrick Thalhammer, Günther

Fuchsichler, Alexander Lackner. **Hockend v. l. n. r.:** Christopher Sulzer, Werner Kaspar, Christopher Pschenitzer, Richard Nagy, Patrick Gailberger, Dominik Thalhammer, Jürgen Veit, Trainer Wolfgang Walcher.



Neue Flutlichtanlage

Im heurigen Frühjahr wurde von der Firma Stich – Stichaller GmbH und tatkräftiger Unterstützung der Gemeinde Söding-St. Johann eine neue Flutlichtanlage am Hauptfeld des UFC Södings errichtet. Am Freitag, 25.5.2018 wurde diese im Derby gegen St. Stefan/St. erstmalig eingeweiht und unsere Kampfmannschaft konnte direkt beim ersten Flutlichtspiel der Saison einen

souveränen 5:2 Sieg einfahren. Ein riesen großer Dank von der „UFC-Familie“ geht an die Gemeinde Söding-St. Johann und an alle weiteren Unterstützer.



Vorschau Steirer-Cup

Am **28. Juli 2018** bestreitet unsere Kampfmannschaft die erste Runde im Steirer-Cup gegen Pölfing-Brunn – Details folgen.

Kontaktanfragen beim UFC Wikotech Söding

Ing. Patrick Thalhammer, Obmann, Tel.: 0664 / 47 54 140

Gerhard Ninaus, Schriftführer, Tel.: 0650 / 21 06 863



Vantina
Kosmetik

Alltag aus, Entspannung an!

Bei mir wird ihre Haut perfekt verwöhnt und mit den passenden Wirkstoffen und Spezialbehandlungen versorgt. Außerdem werden lästige Haare schonend mit der Sugaring Methode entfernt.

Zu guter letzt gibt's noch den bezaubernden aber natürlichen Wimpernaufschlag – Eyelashextensions ganz exklusiv bei mir im Institut.

Vantina Kosmetik | So geht's zu ihrem Wohlfühltermin: kosmetik@vantina.at | Mobil: 0664 / 37 61 630
Lindenstraße 57, 8561 Söding | Außerdem finden Sie mich auf Facebook und Instagram

FC St. Johann-Köppling



Trainingslager Insel Brač

Unsere Mannschaft befand sich vom 30. Mai bis 2. Juni im Trainingslager auf der wunderschönen Insel Brač. Neben den zahlreichen Trainingseinheiten, durfte natürlich auch das ein- oder andere Bierchen nicht fehlen. Geübt wurden vor allem die Extremsportarten „Boccia, Würfelpoker und Bauernschnapsen“. Aber auch kulturell wurde so einiges unternommen. Ein Besuch am „Goldenen Horn“ durfte ebenso nicht fehlen wie eine Stadtbesichtigung in Bol und dem sehr exquisiten Weinkeller. Völlig übermüdet von den zahlreichen sportlichen und kulturellen Aktivitäten fielen wir beinahe jeden Tag pünktlich um 21:00 Uhr ins Bett um Kräfte für den nächsten Tag zu sammeln. Bereits um 6:30 Uhr trommelte unser Coach die Spieler zusammen



und startete mit ihnen einen Laufausflug entlang der wunderschönen kroatischen Küste. Die Früchte unseres Trainingslagers konnten wir schon sehr bald ernten. Wie bekannt wurden in den Wochen darauf, dass entscheidende Vorrundenspiele gegen den SV Geistthal gewonnen, sowie der

lang ersehnte Sieg beim Raiffeisen Stammtisch-Cup eingefahren.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren für die neuen Trainingsgarnituren: Hohenburgerhof – Time Out, Firma Wicotech und bei Die „Legende“ Sackoletti.



Letzte Meisterschaftsrunde Grunddurchgang

Zum Ende der Vorrunde gastiert am Freitag, den 13. Juli mit Beginn um 18:30 Uhr der STT Buschenschank Haas aus St. Martin auf unserer Sportanlage. Bei einem Sieg stehen wir als Sieger im Grunddurchgang fest und könnten somit das Punktemaximum in die Playoff-Runden mitnehmen. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt, wir freuen uns auf Dein Kommen.

Raiffeisen Stammtisch Cup

Unser FC Hohenburgerhof St. Johann rund um Kapitän Mario Moises krönte sich am Samstag, den 16. Juni beim „Finale Dahoam“ in Söding zum Stammtischcup Sieger 2018. Nach toller Vorrunde auf unserer Heimanlage in St. Johann und gelungener Zwischenrunde in Schildbach bei Hartberg, gelingt heuer der ganz große Coup. Nach zwei Zweiten Plätzen in Serie gewinnen wir heuer im Finale gegen Die Bausatzlokale FC Posaune aus Graz mit 4:1 und holen den lang ersehnten Sieg beim größten Hobbyfußballturnier. Somit setzt sich unser Team in einem Teilnehmerfeld von über 100 Mannschaften aus ganz Österreich durch und sichert sich



einen Gutschein für eine Mannschaftsreise im Wert von 3.000 Euro. Danke an alle die uns unterstützt und dazu beigetragen haben, wohl den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte zu erreichen. Herzliche

Gratulation der gesamten Mannschaft zur grandiosen Leistung. Ein großer Dank gilt auch den UFC Söding, im Speziellen Ninaus Gerhard für die Abwicklung einer außergewöhnlichen Veranstaltung!

3. Hobbystock- und Spaßturnier

Am 14. April fand bereits das 3. Hobbystock- und Spaßturnier der Altherren unserer FC St. Johann statt. Vielen Dank an die zahlreichen Teilnehmer, in Summe konnte wieder ein Starterfeld mit 21 Moarschaften auf die Beine gestellt werden – es war eine Riesengaudi. Herzliche Gratulation dem Siegerteam „Weinbau Marcher“ mit den Schützen Marcher Hansi, Marcher Fredl, Marcher Robert und Marcher Marcel, welche am Ende des Tages ohne Niederlage als verdienter Sieger feststand. Somit dürfen sie sich nach den Mannschaften „Heli & Friends“ und „Is mia Wuascht“ als 3. Inhaber des ehrwürdigen Wanderpokals erfreuen. Herzlichen Dank an alle Sponsoren für die tolle Unterstützung, sowie beim ESV Obmann Finster Johann für die zur Verfügung Stellung der ESV-Halle.



Weinbau Marcher



Real Litätsverlust



Friseur Martina



Neudorfer Bochteiff'n



Team Jost



Moosinger Angels



Café Elke



Is mia Wuascht



Dream Team Moosing



Heli & Friends



40-Jahr-Jubiläum des FC St. Johann-Köppling

Am Samstag, den 7. Juli 2018 fand unsere Jubiläumsveranstaltung auf der Sportanlage St. Johann statt. Gestartet wurde um 9:00 Uhr mit einem Jux-Turnier-Triathlon bestehend aus Fußball, Boccia und Spangerl-Schießen. Um 16:00 Uhr fand ein Legendenmatch mit Teilnehmer aus 40 Jahren FCS statt. Am Abend spielte dann unsere STT-Mannschaft gegen den FC Raiffeisen Ligist.

Bodybuilding

IFBB-Austria Frühjahrsmeisterschaft im Bodybuilding

Seit Ende 2015 beschäftigt sich der 25-jährige Weststeirer, Marcel Kaier, intensiv mit dem Sport Bodybuilding. Der Wettkampfsport erfordert eine unglaubliche Disziplin, einen eisernen Willen und großen Ehrgeiz. Der gesamte Tagesablauf richtet sich nach Ernährung und Training. 25 Wo-

chen vor dem Wettkampf startete der diplomierte Fitness- und Personaltrainer in die Vorbereitungs- dies bedeutet strikte Ernährungspläne, ein noch intensiveres Training sowie Posingtraining.

Die diesjährige IFBB-Austria Frühjahrsmeisterschaft fand im Festspielhaus in Bregenz statt. Es war die erste Meisterschaft für den 25-Jährigen und er konnte den Titel österreichischer Meister in der Klasse Män-

ner Bodybuilding bis 80 kg in die Steiermark holen. Am zweiten Wettkampftag stand die Internationale Österreichische Meisterschaft auf dem Programm.

Insgesamt 140 Athleten aus Deutschland, Slowenien, der Schweiz, Slowakei und Österreich nahmen teil. Marcel konnte dabei in den Vorrunden überzeugen und schaffte den Einzug ins Finale, wo er den 4. Platz in der Klasse Männer Bodybuilding bis 85 kg belegen konnte. Die Wettkampfsaison ist für den jungen Bodybuilder aus Söding nun vorbei, jetzt wird wieder hart trainiert und weitergearbeitet – denn der nächste Wettkampf kommt bestimmt.

25 Jahre Praxis für Körper- und Energiearbeit, Radionik und Lebensberatung



Seit 16 Jahren bin ich in Söding beheimatet und in dieser Zeit haben viele Menschen mich und meine Arbeit kennengelernt.

Begonnen hatte meine Selbständigkeit vor 25 Jahren in Köflach, wo ich verschiedene Massagearten, später Shiatsu und andere Methoden begann anzubieten. Diese Behandlungen dienen dazu, körperliche Beschwerden zu verbessern oder zu beseitigen.

Mein Wunsch, den Menschen ganzheitlich zu betrachten und zu behandeln, motivierte mich, zahlreiche Ausbildungen zu absolvieren.

Ganzheitlich bedeutet für mich, den Menschen in seiner Geist-Seele-Körper-Einheit wahrzunehmen. Dadurch kann ich ihn gezielt dort unterstützen, wo seine Bedürfnisse liegen, aber auch die anderen Bereiche mit einbeziehen.

Wenn ich den Geist an erste Stelle setze, dann ganz bewusst, weil bereits dort viele Beschwerden beginnen, die uns zu schaffen machen und daran hindern, gesund und glücklich zu sein. Auch die körperlichen Blockaden, die schmerzen und den Alltag oft sehr belasten, beginnen oft lange Zeit davor im Geist, sei es durch Stress, Sorgen, Trauer, Ängste usw.

Zeigt sich dann die entsprechende Emotion dazu und wird diese verdrängt, so kann es zu verstärkten körperlichen Beschwerden kommen. Daher berücksichtige ich auch immer, wenn ich es für hilfreich empfinde, den emotionalen und geistigen Bereich.

Eine unschätzbare Hilfe, diese Blockaden aufzuspüren und damit auch die energetischen Ursachen für viele körperliche Beschwerden zu harmonisieren, ist die Radionik/Bioresonanz in Verbindung mit Lebensberatung und Coaching.

Auf meiner Homepage (www.erikamayer.com) sind all meine Angebote genauer beschrieben.

Als Dankeschön, einerseits für meine langjährigen, treuen Kunden, aber auch für neue, anlässlich meines 25 jährigen Bestehens, biete ich einen Preisnachlass von Euro 30,- für eine Radionik-Behandlung im Juli und August an.

Ich freue mich sehr, Euch/Ihnen mit meinen Erfahrungen behilflich zu sein.

- 🌀 **Lebensberatung und Coaching**
- 🌀 **Radionik / Bioresonanz**
- 🌀 **Shiatsu und Massage**
- 🌀 **Klangtherapie**
nach Dr. med. W. Kölbl
- 🌀 **Psychokinesiologie**
- 🌀 **QiGong und Meditation**



Erika Mayer
Bergstraße 47
8561 Söding

Tel. 0650 / 422 33 00
www.erika-mayer.com



FREIZEIT-TICKET STEIERMARK

Einen Tag lang in der gesamten Steiermark fahren!

- › Tageskarte für eine Person um € 11,-
- › Gültig für Bus, Bahn und Bim in der Steiermark (außer Railjet-, Eurocity-, Intercity-, D- und Nightjet-/Euronight-Züge, RegioBusse 311/321 nach Wien).
- › Jeden Samstag, Sonntag oder Feiertag.
- › Erhältlich in Bussen, Straßenbahnen, auf tickets.oebb.at, in der ÖBB App, am Ticketautomaten und am Ticketschalter. Infos: www.verbundlinie.at

€ 11,-

VERBUND LINIE

9. Moosinger STRASSEN FEST

Eintritt frei!

Musik & Unterhaltung mit den St. Johanner Dorfmusikanten

Hüpfburg

Stockturnier

Leckere Cocktails

Köstliches vom Grill

Sackstrasse entlang des Muggaubaches

28. Juli 2018

Beginn: Strassenfest 12:00 Uhr
Stockturnier 8:30 Uhr

Veranstalter: Die Moosinger
Der Reinerlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.

www.moosing.at

Seniorenbund St. Johann-Köppling



Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Obfrau Grete Tschertsche begrüßte die Mitglieder und die Ehrengäste LGF Friedrich Roll und BO Walter Gaich. Nach dem Totengedenken wurde der Jahresbericht und der Kassen-

bericht verlesen. Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen. Bei den Wahlen wurde der gleiche Vorstand einstimmig wiedergewählt. LGF Friedrich Roll hielt das Referat „Seniorenbund heute – morgen“. In diesen lobte er die Vereine, sprach über die Vergangenheit und heute und sprach über die heutigen Sozialleistungen. Nach den Ehrungen beendete Obfrau Grete Tschertsche die diesjährige Jahreshauptversammlung.



Vier-Tagesausflug nach Istrien

Die Fahrt führte uns über Laibach und Koper nach Portorož, wo wir eine Pause einlegten. Nach dem Zimmerbezug in Poreč besuchten wir noch die Altstadt. Am nächsten Tag machten wir eine Minikreuzfahrt und besuchten Rovinj, Vrsar und den Limski-Kanal. Am 3. Tag fuhren wir nach Pula, besichtigten die Arena und die Stadt. Weiter fuhren wir nach Pazin zu einer Weinverkostung. Bei der Heimreise am 4. Tag machten wir in Koper noch einen Stadtrundgang, dann ging es ab in die Heimat.

Muttertagsausflug

Wir fuhren zur Wallfahrtskirche Maria Rehgogel, Pfarre Frauenberg in St. Marein. Pfarrer Adolf Höfler las die Hl. Messe. Anschließend erzählte der hiesige Pfarrer Sterninger den Werdegang der Kirche. Sie wurde 1375 erbaut und 1740 von den Jesuiten, welche 200 Jahre hier waren erweitert. Nach dem Mittagessen beim Kirchenwirt Angerer fuhren wir zur „Brau-schauerei“ Flecks Bier inklusive Führung. Nach der Bierverskostung begann das Brau-Theater, welches uns Einblicke ins Bierbrauen gab.



Ausflug nach Weiz

Am 22. März 2018 machten wir einen Ausflug nach Weiz. Nach dem Mittagessen in Greith besichtigten wir die wunderschöne kleine Wallfahrtskirche Breitegg. Danach fuhren wir zum neuen Gebäude der Weizer Schafbauern in Greith. Zuerst konnten

wir die Qualitätsprodukte der Schafbauern besichtigen und dann natürlich auch einkaufen, weiters hatten wir eine Vorführung über die Tätigkeiten und das Werken der Schafbauern. Anschließend war eine Verkostung aller Arten des vorzüglichen Schafkäses und der Schafmilch.



Seniorentreffen

Jeden ersten Montag im Monat ist der **Seniorenstammtisch** im „Mei Cafe“ um 15:00 Uhr.
Jeden letzten Freitag im Monat ist **Kartenspielen** beim Buschenschank „Altes Winzerhaus“ um 14:00 Uhr.

Seniorenbund Söding

**STEIRISCHER
SENIORENBUND**



Zur Tulpenblüte nach Slowenien

Der Frühling kommt und bei den Södinger SeniorInnen erwacht wieder die Reiselust. Am Mittwoch dem 25. April 2018 machte sich ein vollbesetzter Bus auf nach Slowenien unter dem Motto „Überraschungsfahrt“ (Vorverlegte Muttertagsfahrt). Es ging zwar schon sehr zeitig los. Aber das herrlichste Wetter ließ sogar alle jene, die an sich gerne später wegfahren, wie die Sonne erstrahlen. Die erste Rast bzw. das Frühstück nahmen die lustigen SeniorInnen natürlich beim Krapfenwirt auf dem Trojane ein. Gestärkt setzten die gut gelaunten Damen und Herren die Fahrt fort nach Kamnik zur Tulpen-schau im Naturpark Arboretum Volcji Potok. Leider stand dort nicht wie im Vorfeld geplant kein Bummelzug zur Verfügung, weil der Andrang zur Schau so groß war. Schon der Anblick des riesigen bunten Tulpenfeldes entschädigte auch jene, die an der



umfangreichen Führung nicht teilnehmen konnten. Es war inzwischen Mittag geworden und der Bus brachte alle nach Marburg zur Gastätte Koblarjev Zaliv. Dort wurden die SeniorInnen von einem hervorragenden Mittagessen überrascht. Gestärkt und ausgeruht ging es weiter zum Pilzhof Krevh ebenfalls in Marburg. Erstaunt und begeistert nahmen die TeilnehmerInnen an der Führung dieses tollen Betriebes teil. Dieser Betrieb liefert seine Ware auch nach Österreich. Nach so vielen Eindrücken und nach

einem zu Ende gehenden Tag traten alle die Heimreise an. Aber wie jedem Ausflug muss noch einmal eingekehrt werden, bevor es wirklich nach Hause geht. Der Gasthof Eckhart in Söding-Sankt Johann erwartete die Damen und Herren bereits. Nochmals gestärkt von der wunderbaren Jause ging ein sehr erlebnisreicher und wunderschöner Ausflug zu Ende. Die reiselustigen Södinger SeniorInnen schmiedeten bereits die nächsten Ausflugspläne bevor es dann wirklich nach Hause ging.

Sonderprogramm – „Wir fahren zur Barbara Karlich Show“

Wir starteten am 29. Mai am späten Vormittag von Söding Richtung Wien. Der voll besetzte Bus der Firma Pözl Reisen GmbH aus Sankt Stefan machte an der Neunkirchner Allee in Neusiedl/St. Egyden am Steinfeld noch eine Mittagsrast im Hotelrestaurant Schwartz bevor es endgültig in das ORF Zentrum nach

Wien ging. Mit großer Begeisterung nahmen die SeniorInnen an drei Aufzeichnungen mit der äußerst sympathischen und freundlichen Barbara Karlich teil. In der ersten Pause wurden alle TeilnehmerInnen mit einem kleinen Imbiss verwöhnt. Dieser ORF-Besuch endete erst am späteren Abend. Der Bus brachte nun alle SeniorInnen zwar spät, aber zufrieden und wohlbehalten nach Hause zurück.



Wallfahrt nach Radmer zur Antoniuskirche

Die schon traditionelle und als Fixpunkt im Jahresprogramm des Steirischen Seniorenbundes Ortsgruppe Söding geltende Wallfahrt findet immer im Juni gemeinsam mit der Ortsgruppe Mooskirchen statt. Heuer führte sie uns am 13. Juni nach Radmer. Selbstverständlich begleitete uns auch in diesem Jahr unser Herr Pfarrer Prov. Mag. Wolfgang Pristavec. Die Heilige Messe gestaltete unser Herr Pfarrer gemeinsam mit dem dortigen Herrn Pfarrer Mag. Anton

Reinprecht, ein gebürtiger Voitsberger. Herr Mag. Reinprecht betreut neben Radmer auch die Pfarre Eisenerz und Hieflau. Heftiges Schlechtwetter verhinderte den Besuch der Kirche in St. Peter/Freienstein. So traten nun beide Gruppen die Heimreise an. Aber bevor es tatsächlich nach Hause ging, machten alle SeniorInnen der beiden Ortsgruppen Söding und Mooskirchen noch Einkehr in die Buschenschank Stocker in Neudorf, Gemeinde Söding-Sankt Johann. Trotz Schlechtwetter war es eine gelungene und lustige Ausfahrt.

PV Ligist-Krottendorf-St. Johann



Frühjahrestreffen im Pensionistenstadl

Beim heurigen Frühjahrestreffen hat sich die Ältere Generation wieder pudelwohl gefühlt. Gerade die älteren Menschen sind oft nicht mobil genug um bei den einzelnen Veranstaltungen und Ausflügen teilzunehmen. Mit diesem Treffen wollten der PV gerade diesen Personen wieder einmal eine Zusammenkunft ermöglichen, in der gemeinsam gesungen, gelacht und vor

allem getratscht werden konnte. Für die Beförderung hat der Vorstand einen privaten „Shuttlebetrieb“ eingerichtet. Bei der Begrüßung erwähnte die Vorsitzende, Berti Ofner, die Wichtigkeit solcher Zusammenkünfte um gerade diesen Menschen ein Zugehörigkeitsgefühl zu unserer Organisation zu vermitteln.

Bei einer kleinen Jause, Kaffee und Kuchen wurden alte Erinnerungen wieder aufgefrischt. Mit Gedichten, Witzen und Kurzgeschichten wurden die Mitglieder vom Ehepaar Reinisch zusätzlich unterhalten. Zu den Klängen einer steirischen Harmonika wurde noch eifrig mitgesungen. Die Freude, die wir diesen Menschen gemacht



haben, war wohl jedem ins Gesicht geschrieben. Eine ganz tolle Veranstaltung ging wie immer viel zu schnell zu Ende.

Fortsetzung folgt!



JVPSTMK Mittleres Kainachtal

Kino im Bauhof

Der Hundertjährige,
der aus dem Fenster
stieg und verschwand

11. August 2018

Bauhof Ligist

vis-à-vis Freibad

VVK: € 8 / AK: € 10
Schüler/Studenten: € 8



Einlass: 20:00 Uhr
Beginn: 21:00 Uhr

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!



Pensionisten auf dem Jakobsweg

Ein langgehegter Wunsch der Wandergruppe des Pensionistenverbandes Ligist-Krottendorf-St. Johann ging endlich in Erfüllung. Bei traumhaftem Frühlingswetter wurde ein Teilstück des weststeirischen Jakobsweges in Angriff genommen. Start war bei der „Ströbernen Brücke“ bei der Hirzmannsperre. Durch Wälder und über Wiesen gelangten die Teilnehmer vorerst zum Gehöft Hacker. Nach kurzer Pause gingen die Wanderer über den Herzogberg zum Gasthof „Ehrensapp“ und in weiterer Folge zum GH Hoiswirt.

Nach kurzer Rast gings mit der nächste Etappe weiter. Über das „Schrogentor“, vorbei an der Freiländeralm bis nach Kloster wurde während der Wanderung die Natur genossen und die ersten „Parasol“ gesichtet. Eine wahre Meisterleistung, wurde die Gesamtstrecke doch in sagenhaften 5 Stunden bezwungen. Dieses Erlebnis hat Lust auf „Mehr“ erzeugt. Für das nächste Jahr ist ein weiteres Teilstück bereits in Planung.

Wallfahrt nach Maria Lankowitz

Heuer wurde erstmals eine Wallfahrt nach Maria Lankowitz durchgeführt. Teils zu Fuß, mit dem Bus oder dem Privat-PKW sind die Mitglieder beim Gotteshaus eingetroffen. In der Mitte der zahlreichen „Zu-Fuss-Wallfahrer“, die die Strecke von Gaisfeld nach Maria Lankowitz in sagenhaften vier Stunden absolviert haben, nahm auch der neue Ligister Vizebürgermeister, Günther Queder, teil. Während der gesamten Wallfahrt bewies er bei den vielen Gesprächen sein Verständnis für die Anliegen der Mitglieder des PV. Die abschließenden Mess-



feier wurde von der „Gruppe Stimmig“ mit Berti Ofner und unter Leitung von Otto Walcher feierlich untermalt. Den Organisatoren und allen Teilnehmern dankte Berti Ofner

recht herzlich. Abschließend stimmten alle Frau Direktorin i.R. Reinisch zu, die in ihrer Dankesrede treffend erwähnte – „Es war ein sehr schöner Tag“.



Muttertag am See

Den Müttern des Pensionistenverbandes Ligist-Krottendorf-St. Johann zu Ehren wurde die heurige Muttertagsfahrt nach Kärnten an den Klopeinersee durchgeführt. Nicht nur die Mütter, sondern auch zahlreiche Väter haben sich diesen Ausflug nicht entgehen lassen. Bei wunderschönem Frühlingswetter wurde vorerst das Pilgermuseum in Globasnitz besucht. Dort wurde den Besuchern bei einer Führung die

Entstehung der Rosaliengrotte, bzw. Rosalienquelle, sowie über die Ausgrabungen am Hemmaberg erzählt. Nach dem Mittagessen am Klopeinersee erkundeten die Pensionisten mit dem „Bummelzug“ die nähere Umgebung. Auf der Heimfahrt wurden die Mütter bei einem Buschenschankbesuch noch von der Vorsitzenden des PV, Berti Ofner, mit einem Präsent überrascht. Ein langer Tag, aber wie schon so oft viel zu kurz, ging somit gemütlich zu Ende.

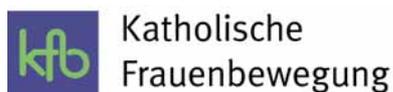
Bernd Ofner wurde vergoldet

Nicht Bernd Ofner, sondern sein „Apfelschnaps aus dem Eichenfass“ hat bei der diesjährigen Landesbewertung der obstverarbeitenden Betriebe die Goldmedaille errungen. Bernd Ofner ist mit Leidenschaft „Hobbyschnapsbrenner“, der aus dem eigenen Obstgarten die Produkte veredelt

und die unterschiedlichsten Kreationen zu köstlichen Schnäpsen verarbeitet. Als aktiver Polizist ist er auch seit Jahren Mitglied des Pensionistenverbandes Ligist-Krottendorf-St. Johann. Nach dem Motto: „Man muss nicht in Pension sein, um beim Pensionistenverband zu sein“, zeigt er, dass auch „Junge“ sich bei diesem Verein wohlfühlen.



Katholische Frauenbewegung



Liebfrauensommer, Kräutersegnung, Steinwandkapelle

Am 15. August eröffnet sich wieder der Liebfrauensommer und wir gehen zur Steinwandkapelle um Kräuter und Blumen zu segnen. Wir laden alle herzlich ein zur **Kräutersegnung am 15.8.2018 um 10:00 Uhr** bei der Steinwandkapelle. Nach

dem Gottesdienst um 9:00 Uhr in unserer Pfarrkirche gehen wir von dort gemeinsam mit unserem Herrn em Pfarrer Höfler zur Mutter der Steinwand. Anschließend kleine Agape.

60 Jahre Katholische Frauenbewegung St. Johann o.H.

Vor sechs Jahrzehnten wurde die kfb von engagierten Frauen in St. Johann gegründet. Zu diesem Anlass feiern wir mit der Pfarrbevölkerung am **Sonntag, 23. September 2018 um 9:00 Uhr** den Festgot-

tesdienst – also ein Begegnungssonntag der etwas anderen Art. Sie sind dazu sehr herzlich eingeladen. Wie schon vor 10 Jahren freuen wir uns sehr Herrn Univ. Prof. Dr. Franz Weber als Zelebrant zu begrüßen. Unser geschätzter Herr em Pfarrer Geistl. Rat Höfler wird uns, wie in all den Jahren, durch den Gottesdienst begleiten. Anschließend laden wir zu einer Agape in die Mehrzweckhalle.

Wir wünschen Ihnen erholsame, entspannende, sommerliche Wochen und freuen uns auf zahlreiche Begegnungen im Herbst.

ÖKB Mooskirchen



Wallfahrt

„Einmal im Jahr wollen Mitglieder des ÖKB Mooskirchen unserem Schöpfer danken, dass Vieles gut gegangen ist.“, meinte Obmann RR Walter Hojas in seinen Worten im Anschluss an den Gottesdienst, den Pater Mag. Philipp Helm OCist zelebrierte. Knapp vierzig Personen begleiten ihn mit vier Musikanten der Jugendkapelle Mooskirchen zur Wallfahrtskirche Maria Strassengel. Ehrenringträger der Marktgemeinde Mooskirchen, Dir. i.R. Heinz Pitscheder begleitet die Gruppe als Vorbeter hinauf zur Kirche. In seinen Worten weist Pfarrer Philipp darauf hin, dass der Besuch bereits mehr als 20 Mal erfolgt und vom Ehrenobmann Alfred Binder eingeführt wurde. Zuletzt verliert Obmann Hojas die Namen der Verstorbenen



des Jahre 2017 und entzündet eine Kerze, um Ihrer zu gedenken. Nach einem letzten Musikstück begeben sich die Wallfahrer mit dem Bus der Firma Pözl, gelenkt von Adolf Jagersbacher, zum Weinhof Bauer-Prall in

Rubmannsberg. Ausgezeichnete Buschenschankjause begleitet von zahlreichen Musikstücken der inzwischen auf sechs Musikern angewachsenen Gruppe beenden diesen Ausflug des ÖKB Mooskirchen.



Familienwandertag

Stechende Sonnenstrahlen auf der einen und drohende Gewitterwolken auf der anderen Seite halten mehr als 40 Wan-

derer nicht ab, der Einladung des ÖKB-Sportreferenten Josef Rothschedl nachzukommen und am Familienwandertag teilzunehmen. Vom Marktplatz aus führt

der Weg nach Söding zu Kamerad Gerald Kainer, der die Wanderer gemeinsam mit seiner Frau Johanna auf eine Stärkung einladet. Quer durch Söding führt der Weg nach Stögersdorf zum GH Gutschi wobei die letzten Wanderer bereits etwas vom einsetzenden leichten Gewitterschauer begleitet werden. Nach kurzer Rast, die Dauer bestimmt die Witterung, führt der Weg zurück zum Ausgangspunkt. Ein schönes Zeichen der geliebten Kameradschaft, wenn trotz ungünstiger Wetterlage die Veranstalter nicht alleine „im Regen“ wandern müssen.

Kroatischer Abend

Urlaubsgefühle entwickelten die Sänger des MGV Mooskirchen bei Durchführung ihres traditionellen „Kroatischen Abend“ am 15. Juni. Sänger und deren Frauen bereiteten Calamari, Riesengarnelen, Plescavica und den Fisch vom Tag zu. Ein Prosciutto-Teller als Vorspeise fand ebenso seine Abnehmer. Die Auswahl der Speisen konnte in unmittelbaren Küchenbereich vorgenommen werden und die Speisen direkt vom Grill übernommen werden. Das Lamm drehte am Grill vor dem Veranstaltungszelt bis zum richtigen Zeitpunkt die Aufteilung durch Reinhard Schantl erfolgte. Bei den Getränken waren



Weine und Schnäpse von Peter Bäuchel – es wird jährlich der Lieferant gewechselt – angeboten, an der Bar hat eindeutig der Pelin-

kovac vor dem MischMasch gewonnen. Eine tolle Veranstaltung entstanden aus der Idee im Urlaub eines Sängers.

Frühschoppen

Zusammen mit dem Patroziniumsfest der Pfarre Mooskirchen veranstaltet der OV Mooskirchen am Festplatz der FF Mooskirchen seinen Frühschoppen. Die Huafschnaida trugen zu einer ausgezeichneten Stimmung bei. Wie immer ausgezeichnet bestückt der Glückshafen von Gunda Leitner. Das Preisschiessen gewannen Andrea Toswald und Gewrald Tappler. Die Verlosung über die Eintrittskarten fand im Obmann der Jugendkapelle Ing. Andreas Schaumberger der Gewinner einer Toscana Reise mit Pölzl Reisen GmbH. Den Organisatoren kann zu dieser gelungenen Veranstaltung gratuliert werden.



Landeswandertag

Der Ortsverband Wolfsberg mit Bezirksobfrau Gertrud Schellander, Bezirksobmann Stellvertreter Albert Wutscher und zahlreiche Mitarbeiter organisierten den Landeswandertag 2018 in St. Michael in Lavanttal. Aus Kärnten waren 23 Ortsverbände angereist, aus der Steiermark kamen 5 Bezirksverbände angereist. Unter den ca. 700 Gästen befand sich auch der Bezirk Voitsberg

angeführt von BObm. Walter Gaich mit 86 Senioren. Nach freundlicher Begrüßung in der Festhalle durch die beiden Bezirksobleute und Landesobfrau Mag. Elisabeth Scheucher folgte der Wandersegen durch Vikar Pater Dr. Gerfried Sitar und Superintendent Mag. Manfred Sauer.

Der Großteil nahm die beiden angebotenen Wanderstrecken bei strahlend schönem Wetter in Angriff. Durch Wald und

Wiese entlang eines romantischen Bachlaufes war die durchwegs auf ebenem Gelände verlaufenden Wanderstrecken ausgeschildert. Für weniger Gehbegeisterte fahren Busse zu Stadtführungen in Wolfsberg, zu Besuchen des Schlosses Wolfsberg und des Museums im Lavanthaus. Eine ausgezeichnet organisierte Veranstaltung die von einem strahlendem Sonnenschein begleitet war.



Hebamme
Carmen Ulrych-
Roszkopf

Babypflegekurs

Miteinander vertraut werden!

Die erste Zeit mit einem kleinen Baby ist aufregend und ... ganz besonders! Zu wissen, was in den ersten Tagen auf euch zukommt und Tipps zur leichteren Bewältigung bereiten auf die kleineren und größeren Herausforderungen vor und lassen euch gelassener und entspannter ins Eltern sein eintauchen.

- Infos über Babypflege, Babyausstattung, Handling
- Stillbeginn – Was den Anfang leichter macht ...
- Bedürfnisse/Sprache von Babys – Schlafen/Wach sein, Weinen – was braucht unser Baby, um sich geliebt und sicher aufgehoben bei uns zu fühlen? Wie ist das mit dem Verwöhnen?

Wann: **Mo., 8.10.18** • Uhrzeit: **18:00 bis 21:00 Uhr**
Wo: **Studio Padma Ananda** • Kosten: **30 Euro pro Person**
Anmeldung: www.hebamme-carmenulrych.at

Der Babypflegekurs kann in der Kombination mit dem Geburtsvorbereitungskurs „Wir werden Eltern“ gebucht oder als Einzelkurs besucht werden.

Volkstanzkreis St. Johann o.H.



Nähmeister

Er ist schon zur Tradition geworden: Der Korbnähkurs in St. Johann o.H. Auch heuer haben sich wieder ungefähr 25 Personen eingefunden und unter der Anleitung von Franz und Angela Jocham vom Volkstanzkreis St. Johann sich intensiv mit diesem Handwerk beschäftigt. Zahlreiche wunderbare Strohkörbe wurden von den TeilnehmerInnen gefertigt. Der Zeit entsprechend konnte man als Draufgabe auch eine spezielle Art des Palmbuschenbindens erlernen.



Hochzeit

Wir wollten unserem Freund Werner König und seiner Teresia an ihrem Hochzeitstag eine Freude bereiten und haben vor der Hl. Berg-Kirche als „Überraschungsgeschenk“ den Reifentanz aufgeführt. Nicht nur der Bräutigam war sichtlich gerührt.



Maibaumaufstellen

Wie schon Jahre zuvor war der VTK auch diesmal beim Aufstellen des Maibaums vertreten und trug mit dem für diesen Brauch typischen Bandtanz und einigen anderen Tänzen seinen Teil dazu bei. Tatkräftig bzw. tastenkräftig wurden wir von unserem

Musiker Hans-Jürgen Schröttner begleitet. Daneben wurden auch die zahlreichen Besucher mit köstlichen Mehlspeisen und anderen Köstlichkeiten versorgt. Zur Belohnung der Kinder, die selbst tänzerisch mitwirkten, hat Franz Göbl jedem Kind ein Maipfeiferl geschenkt.



Freundschaftsfest in Bärnbach

Der Wetterprognose nach hatte es so ausgesehen, als ob der VTK wieder einen Regentanz hätte aufführen müssen, aber das Wetter hielt durch, nicht aber das Schuhwerk einer Tänzerin; nur nach einer notdürftigen Reparatur konnte sie dann doch weitertanzen. Musikalisch wurde der VTK wieder begleitet von „Weststeirisch z’sammgwürfl“ bzw. von den „Frühlingskindern“.



Ausblick auf „Folklore Global“

Die Eröffnung des bekannten und beliebten Festivals „Folklore Global“ findet heuer bereits zum zweiten Mal in der ESV-Halle in

St. Johann statt, am Samstag, den **11. August um 19:00 Uhr** bei freiem Eintritt. Die Gemeindegänger sind herzlich eingeladen, sich in großer Zahl daran zu betei-

gen und den Abend beim anschließenden Tanzfest mit Tanzdarbietungen der Gruppen aus Sardinien, Schottland, Serbien, Spanien und Griechenland zu genießen.

Theatergruppe Lipizzanerheimat

„Zwei Bürgermeister für ein Halleluja“

So hieß das diesjährige Stück der Theatergruppe Lipizzanerheimat. Wie schon in den letzten Jahren durften wir auch heuer wieder viele Gäste aus nah und fern bei uns willkommen heißen. Unter Ihnen unter anderem Bgm. Erwin Dirnberger, Vizebürgermeister Ing. Peter Kohlbacher, Gemeinderat Bernd Ofner, Bundesrätin Elisabeth Großmann sowie den Obmann des FC St. Johann Franz Gößler. Mit großem Stolz erfüllt es uns, dass beinah alle im Bezirk vertretenen Theatergruppen bei uns zu Gast waren. Von der Pack bis Schadendorf und von Stallhofen bis Kainach waren sie gekommen um mit uns einige kurzweilige Stunden zu verbringen. Sogar aus dem kärntnerischen Schiefing ist eine Gruppe angereist.

In dem turbulenten Stück konnte jeder der acht Darsteller sein schauspielerisches Können unter Beweis stellen. Unter der Gesamtleitung von Hannes Knapp, der selbst die Rolle des trottigen Postlers Tom verkörperte, brillierten Robert Marcher als Bürgermeister, Manuela Loi als seine Sekretärin, Marcel Marcher als Pfarrer sowie Nathalie Lechner als Pfarrersköchin Maria. Hansi Tomaschitz, als Hausmeister Klaus und Ersatzbürgermeister, brachte in seiner bekannten Art und Weise



das Stück so richtig ins Rollen. Sigrid Pagger nutzte als Frau vom Bürgermeister das kurze Blackout vom Bürgermeister um ihn einen richtigen Denkkzettel zu verpassen und Sabrina Tomaschitz sowie Hermelinde Sauer, welche beide die Rolle der Paula verkörperten, konnten mehr als überzeugen. Auch unsere „Auswärtstournee“ in Rassach war wieder einmal mehr als erfolgreich. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle an die Fam. Scherz vom Hohenburgerhof für die tolle Zusammenarbeit, sowie an all unsere Helferleins, die stets für uns da sind. Mit voller Freude auf

das kommende Jahr blicken wir nun in die Zukunft. Die Vorbereitungen für das nächste Jahr laufen ja bereits schon wieder und wir freuen uns sehr Sie 2019 wieder zu sehen, wenn es wieder heißt „Theaterzeit is heit“.

Herzlichen Glückwunsch

Mit großer Freude dürfen wir an dieser Stelle auch die Geburten der ersten „Theaterbabies“ verkünden. Wir gratulieren Patrick Pagger und Deni Hütter zur Geburt ihres Sohnes Leon sowie Sabrina Tomaschitz und Emanuel Gschier zu ihrem Sohn Cristiano.

Neudorfer Bochteifl'n



Herzlich Willkommen kleine Mariella

Am 19. Februar 2018 erblickte Mariella, die Tochter von Hans-Peter Kainz und Kerstin Lechleitner, das Licht der Welt. Zu diesem Anlass überraschten die Neudorfer Bochteifl'n die jungen Eltern und Baby Mariella mit einem geschnitzten Baum und Geschenken zur Geburt. Die Vereinsmitglieder wurden nach dem Aufstellen des Baumes zu einer Jause und Getränken eingeladen. So konnten ein paar gesellige Stunden verbracht werden. Alle Neudorfer Bochteifl'n wünschen nochmals alles Gute, viel Gesundheit und Glück!



Gratulation zur Geburt von Mariella



Hochzeit von Daniela und Michael

Gratulation zur Hochzeit

Am 9. Juni konnten die Neudorfer Bochteifl'n den Vereinsmitgliedern Daniela Rainer und Michael Gruber zur Hochzeit gratulieren. Bereits in der Früh wurde der Bräutigam von einigen Vereinsmitgliedern geweckt. Am frühen Nachmittag versperrten die Bochteifl'n den Weg zum Standesamt in Geistthal. Mit einem lustigen Spiel und einigen sehr interessanten Fragen wurde getestet, wie gut sich das Brautpaar kennt. Alle Vereinsmitglieder gratulieren nochmals recht herzlich und wünschen Michael und Daniela alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft mit ihren beiden Söhnen Michael und Christoph!

Schlager- & Volksmusik Grand Prix

Gleinalm Trio – Gewinner der Grand Prix der Volksmusik

Im großen Finale des Schlager- & Volksmusik Grand Prix am 31. Mai im Casino Velden hat sich das Gleinalm Trio mit dem Lied „A echte Volksmusi“ in die Herzen der Jury und des Publikums gesungen, konnte sich gegen 15 Mitbewerber durchsetzen und sicherte sich neben dem Titel auch den Hauptpreis. Den Gewinn – einen Plattenvertrag inklusive Musikvideodreh, einen Auftritt bei der Starnacht am Wörthersee sowie einen Auftritt bei „Wenn die Musi spielt“ – will das Trio nutzen, um nun voll durchzustarten.

Kontaktdaten

Gleinalm Trio ... a schneidige Musi
gleinalmtrio@gmail.com
www.gleinalmtrio.at



Fabio Bachatz, Kevin Reiter und Marcus Zettl sind das „Gleinalm Trio“

© Gleinalm Trio

FRÜHSCHOPPEN

Sonntag, 12. August 2018
11:00 Uhr

Ausbildungsplatz ÖHV Söding-St. Johann
(Gegenüber Team Strommer)

Bauernschmaus, Grillteller
Vorführung der ÖHV Rettungshunde
Vorführung vom ÖHV Söding-St. Johann
pointis 7
Hupfburg

pointis 7

Der Bannkreis geht an die
Anwesenheitsbesucherinnen & Besuche

Familie Fuchs lädt zum

7. Hoffest

29. Juli 2018
ab 11.30 Uhr

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Live steirische Musi

2 Jahre

schmankerlschenke
Fuchs
gasthaus&café

Kistensau

Bieranstich
Freibier bis das Fass leer ist

8561 Söding-St. Johann • Bergstraße 43
Tel.: 03137-4463 oder 0664-92 69 442

Maibaumaufstellen – 30.4.2018



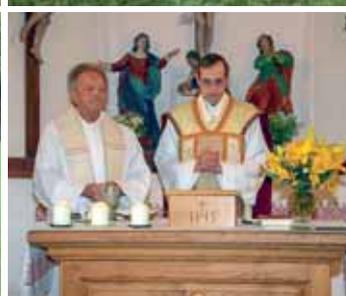
Flurreinigung – 24.3.2018



Charity-Infoveranstaltung – Rauchen geht uns alle an – 7.5.2018



Sonnwendfeier am Kalvarienberg – 22.6.2018



Sonnwendfeier Sebastianiriegel



Turnier-Finale

Dorfwirte Schnapserturnier

Am 28. April 2018 fand im Brauhaus Punzigam in Graz das große Finale des heurigen landesweiten Schnapserturniers der Steirischen Dorfwirte statt. Herzliche Gratulation an Herrn Aldrian Rudolf, wel-

cher sich über die Vorausscheidung beim Gasthaus Kirchenwirt Stadtegger für das Finale qualifizierte, den hervorragenden 2. Gesamtplatz erreichte und sich über ein Preisgeld in der Höhe von 1500 Euro freuen durfte.



Meister

Herzliche Gratulation zur bestandenen Werkmeisterprüfung für das Handwerk Maschinenbau und Betriebs-technik an Herrn Peter Wagner.



Herzlichen Glückwunsch

Von April bis Juni feierten folgende Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen ihren Geburtstag. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



75 Jahre Rudolf Marschnig, Großsöding



75 Jahre Wilhelm Heller, Großsöding



85 Jahre Friedrich Hetzl, Großsöding



75 Jahre Rosemarie H. Rauscig, St. Johann o.H.



80 Jahre Adolf Weißensteiner, Großsöding



80 Jahre Adolfine Graschi, Köppling



80 Jahre Adolf Flanschger, Hallersdorf



80 Jahre Johann Bäuchi, Muggauberg



85 Jahre Alois Kaspar, Pichling-Mooskirchen



80 Jahre Maria Gombotz, Hallersdorf



75 Jahre Alois Gosnig, Moosing

Neue Gemeindebürger

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute, viel Gesundheit, Freude und Kraft!



Pascher Alexander, 7.3.2018
Eltern: Kerstin & Gerald,
Kleinsöding



Jandl Felix Michael, 13.3.2018
Eltern: Jandl Carina & Sammer Michael,
Pichling



Nestler Ellie, 25.3.2018
Eltern: Wurm Daniela & Nestler Martin,
Großsöding



Dézsi Dórián, 4.5.2018
Eltern: Bödei Beáta & Dézsi Zoltán,
Kleinsöding



Umschaden Matilda, 8.5.2018
Eltern: Umschaden Simone & Vogl Gustav,
Muggauberg



PASSESREITER Ferdinand, 14.5.2018
Eltern: PASSESREITER Elisabeth & Christian,
Muggauberg



Spari Leonie, 1.6.2018
Eltern: Spari Nina & Stefan,
Kleinsöding



Gruber Johanna, 13.6.2018
Eltern: Gruber Paula & Götz Stefan,
Muggauberg



Denifl Vitus, 15.6.2018
Eltern: Denifl Michaela & Harald,
Großsöding

Hochzeitsjubiläen

Folgende Gemeindebürger feierten Ihre Jubiläen:

Goldene Hochzeit
Hösele Elfriede & Erich

Eiserne Hochzeit
Fuchs Hermine & Josef



Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

JULI

01.07.	Dr. Karin Tinnacher	Ligist	Tel.: 03143/20006
07.07.	Dr. Ferdinand Reiter	Söding	Tel.: 03137/3531
08.07.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	Tel.: 0664/5328856
14.07./15.07.	Dr. Johannes Heidinger	Krottendorf	Tel.: 03143/2235
21.07./22.07.	Dr. Johann Zagler	Ligist	Tel.: 03143/3200
28.07./29.07.	Dr. Karin Tinnacher	Ligist	Tel.: 03143/20006

TELEFON

Dr. Stefan Buchegger
Tel.: 03143/20 538 oder
0660/60 66 200

Dr. Peter Heidinger
Tel.: 03143/22 35

Dr. Johann Zagler
Tel.: 03143/32 00

Dr. Ferdinand Reiter
Tel.: 03137/35 31

Dr. Tinnacher Karin
Tel.: 03143/20 006

Dr. Peter Molterer
Tel.: 0664/53 28 856

AUGUST

04.08.	Dr. Johann Zagler	Ligist	Tel.: 03143/3200
05.08.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	Tel.: 0664/5328856
11.08.	Dr. Johann Zagler	Ligist	Tel.: 03143/3200
12.08.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	Tel.: 0664/5328856
14.08./15.08.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	Tel.: 0664/5328856
18.08./19.08.	Dr. Johannes Heidinger	Krottendorf	Tel.: 03143/2235
25.08./26.08.	Dr. Ferdinand Reiter	Söding	Tel.: 03137/3531

URLAUB/FORTBILDUNG

Dr. Heidinger
(U) 23.07. – 04.08.2018

Dr. Zagler
(U) 27.08. – 15.09.2018

Dr. Molterer
(U) 16.07. – 21.07.2018
(U) 20.08. – 01.09.2018

Dr. Tinnacher
(U) 06.08. – 25.08.2018

Dr. Reiter
(U) 30.07. – 18.08.2018

SEPTEMBER

01.09.	Dr. Johannes Heidinger	Krottendorf	Tel.: 03143/2235
02.09.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	Tel.: 0664/5328856
08.09./09.09.	Dr. Karin Tinnacher	Ligist	Tel.: 03143/20006
15.09./16.09.	Dr. Ferdinand Reiter	Söding	Tel.: 03137/3524
22.09.	Dr. Johann Zagler	Ligist	Tel.: 03143/3200
23.09.	Dr. Johannes Heidinger	Krottendorf	Tel.: 03143/2235
29.09.	Dr. Johann Zagler	Ligist	Tel.: 03143/3200
30.09.	Dr. Peter Molterer	Mooskirchen	Tel.: 0664/5328856

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

JULI

07.07./08.07.	Dr. Ursula Gratzner	Bärnbach	Tel.: 03142/61300
14.07./15.07.	Dr. Günther Erlbeck	Voitsberg	Tel.: 03142/25848
21.07./22.07.	Dr. Peter Gössler	Rosental an der Kainach	Tel.: 03142/22215
28.07./29.07.	Mag. DDr. Robert Stadlober	Voitsberg	Tel.: 03142/24230

AUGUST

04.08./05.08.	Mag. DDr. Robert Stadlober	Voitsberg	Tel.: 03142/24230
11.08./12.08.	Dr. Gerhard Bäck	Bärnbach	Tel.: 03142/63500
15.08.	Dr. Bernhard Wieser	Köflach	Tel.: 03144/71271
18.08./19.08.	Dr. Karl Greinix	Maria Lankowitz	Tel.: 03144/2120
25.08./26.08.	Dr. Ingrid Kammerer	Mooskirchen	Tel.: 03137/3344

SEPT.

01.09./02.09.	Dr. Johann Schröttner	Krottendorf	Tel.: 03143/3553
08.09./09.09.	Priv.-Doz. Dr. Brigitte Wendl	Edelschrott	Tel.: 03145/630
15.09./16.09.	Mag. Dr. Angelika Messanegger	Stallhofen	Tel.: 03142/98237
22.09./23.09.	Dr. Johannes Krainz	Mooskirchen	Tel.: 03137/34484
29.09./30.09.	Dr. Bernhard Wieser	Köflach	Tel.: 03144/71271



JULI

13	Fr	17:00 Uhr	Hobbyturnier ESV Söding, ESV Halle Bernau
14	Sa	08:00 Uhr	Hobbyturnier ESV Söding, ESV Halle Bernau
18	Mi	16:00 – 19:00 Uhr	Blutspendeaktion, Festsaal Söding
19	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding-Mooskirchen
27	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen beim Buschenschank „Altes Winzerhaus“, Seniorenbund St. Johann o.H.
28	Sa	11:00 Uhr	Moosinger Straßenfest
29	So	11:30 Uhr	7. Hoffest und 20 Jahre Schmankerlschenke Fuchs

AUGUST

2	Do	14:00 Uhr	Kegelnachmittag Seniorenbund Söding-Mooskirchen, Stefan's Schnitzelstube
3	Fr	20:00 Uhr	Kegelabend, ÖKB Mooskirchen, GH Reisinger
4	Sa	07:00 Uhr	Ortsteilturnier Söding, Firmengelände Fa. Wikotech, ESV Söding
5	So	08:00 Uhr	Finale Ortsteilturnier Söding, Firmengelände Fa. Wikotech, ESV Söding
6	Mo	15:00 Uhr	Seniorenstammtisch im „Mei Cafe“, Seniorenbund St. Johann o.H.
11	Sa	19:00 Uhr 18:00 Uhr	Eröffnung Folklore Global, VTK St. Johann o.H., ESV Halle St. Johann „THE WHITE HORSES“ Biker Party, GH Hohenburgerhof/TimeOut
12	So	11:00 Uhr	Frühschoppen, ÖHV Söding-Sankt Johann, Ausbildungsplatz
15	Mi	Maria Himmelfahrt 09:00 Uhr Gottesdienst, anschließend Kräutersegnung bei der Steinwandkapelle, KFB St. Johann 10:00 Uhr Kräutersegnung, Steinwandkapelle, KFB St. Johann	
16	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding-Mooskirchen
18	Sa	09:00 Uhr 16:00 Uhr 19:00 Uhr	Ortsteilturnier Tennis St. Johann o.H., „DOPPEL“, TC – St. Johann o.H. Preisschnapsen ESV-Söding, ESV Halle Söding Dämmerchoppen der Ortsmusikkapelle St. Johann o.H., ESV Halle St. Johann o.H.
19	So	08:30 Uhr	34. St. Johanner Treffen in St. Johann o.H., ESV Halle
25	Sa	09:00 Uhr	Ortsteilturnier, FC St. Johann, Sportanlage St. Johann o.H.
31	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen beim Buschenschank „Altes Winzerhaus“, Seniorenbund St. Johann o.H.

SEPTEMBER

2	So	07:00 Uhr	Fetzenmarkt der FF Köppling, Rüsthaus
3	Mo	15:00 Uhr	Seniorenstammtisch im „Mei Cafe“, Seniorenbund St. Johann o.H.
6	Do	14:00 Uhr	Kegelnachmittag Seniorenbund Söding-Mooskirchen, Stefan's Schnitzelstube
7	Fr	20:00 Uhr	Kegelabend, ÖKB Mooskirchen, GH Reisinger
8	Sa	08:00 Uhr 15:00 Uhr	Vereinsmeisterschaft Tennis St. Johann o.H., „EINZEL“, TC – St. Johann o.H. Vereinsmeisterschaft Zielbewerb, ESV Hohenburg, ESV Halle
9	So	09:00 Uhr 10:00 Uhr	Frauengottesdienst für verstorbene KFB Mitglieder in der Pfarrkirche St. Johann o.H. Vereinsmeisterschaft Mannschaftsspiel, ESV Hohenburg, ESV Halle
12	Mi	16:30 – 18:30 Uhr	Tag der offenen Tür, Musikschule Söding
20	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding-Mooskirchen
22	Sa	13:00 Uhr	2. Preisschnapsen des TC Söding, Schmankerlschenke Fuchs
23	So	Herbstbeginn 09:00 Uhr Gottesdienst, 60 Jahre KFB St. Johann o.H., anschließend Frühstück in der MZH 09:00 Uhr Begegnungssonntag, Pfarrkirche St. Johann, KFB St. Johann	
28	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen beim Buschenschank „Altes Winzerhaus“, Seniorenbund St. Johann o.H.
29	Sa		CUCURBITA, auf steirisch g'sogt „Herbstfest – Oll's mit Öl“, ÖVP Söding-Sankt Johann

